

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

MÄRZ 2016

03

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

TIPPS

MEDIZIN! KUNST! SUPPORT!

PROF. DR. HEINZ MAIER UND PHILIP SCHNEIDER,
MACHER DES ÄRZTEZENTRUMS »AREION«,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH



IN DER HEFTMITTE

TENTSCHERT
Immobilien ZVD - seit 1966

www.tentschert.de

DONAU DREI **3** FM

BETTWARENSET, 2-tlg., waschbar bei 60 °C, trocknergeeignet, best. aus: KOPFKISSEN, Bezug weiß, geschmeidiges Baumwollgewebe, 100% Baumwolle, mit Reißverschluss, Füllung: Paradies Softys, ca. 980 g, ca. 80x80 cm.

STEBBETT, Bezug: weiß, atmungsaktives Supranesse, 65% Polyester, 35% Baumwolle, Füllung: Paradies Fill, 100% Polyester, ca. 135x200 cm.

49,95
~~69,95~~

SAISON
Paradies

BETTWÄSCHE,
100% Baumwolle, ca.
135x200 cm / 80x80 cm.

Jubiläums-Preis
24,95
~~49,95~~

Nur solange
Vorrat
reicht.

Jubiläums-Preis
289,-

SCHWEBETÜRENSCHRANK,
2-trg., Kunststoffoberflächen
polarweiß, Innendekor silbergrau,
B/H/T ca. 150x216x68 cm.

Inkl. Beleuchtung im Kopfteil

MODERNES KOMPAKTETT,
Front und Korpus alpinweiß, mit 2x2 Bettschubkästen, Liegefläche
ca. 140x200 cm, inkl. LED-Beleuchtung im Kopfteil, ohne Rost,
Matratze, Bettzeug, Nachtkommoden und Deko.

Möbelhaus Borst GmbH + Co., Karpfenweg 8
89584 Ehingen, an der B311, neben T00M-
Baumarkt und E-Center, Tel. 07391/587-444
www.moebel-borst-trendpoint.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag: 9 - 20 Uhr
Samstag: 9 - 18 Uhr
durchgehend geöffnet

Lieferung
& Montage
gegen geringen Aufpreis
Mietwagen super günstig!

In Ehingen an der B311, direkt neben Möbel Borst!

trendpoint

Wohnideen zum
Mitnehmen by **MÖBEL BORST**

JERSEY-
SPANNBETTUCH,
versch. Farben und Größen, z.B.:

ca. 90-100x200 cm

Jubiläums-Preis
9,95 ab
~~14,95~~

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Was macht Gönner jetzt?

Unter www.goenner-doodle.ulm können Ulmer Bürger nun direkt bestimmen, ob der scheidende OB in Zukunft Ministerpräsident Baden-Württembergs, Bundespräsident oder UNO-Generalsekretär wird

Neu in Neu-Ulm: Kita-Plätze online buchbar!

Ulms IT-Bürgermeister Czisch kommentiert lakonisch: »In Ulm haben wir das schon lange, bei uns können Sie die Kinder seit diesem Jahr sogar online abgeben und wieder herunterladen – wie es sich für eine gute Kita gehört, hin und wieder auch mit einem Virus!«

Mehr Jugend zur Wahl – trendige Wahllokale zur Landtagswahl

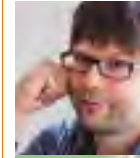
Das Hemperium ist jetzt auch Wahllokal – von 9 bis 18 Uhr Flatrate-Saufen – Brunch für Best Ager – große Auswahl an Hanf-Produkten – extra große Kästchen für die Kreuzchen

Neuer Standort für den Ulmer Winterzauber!

Wilder Mann-Wirt Michael Freudenberg: »Da auf dem neuen Multifunktionsstreifen am Ende der Frauenstraße nicht mehr geparkt werden darf, ist das der ideale Standort für uns! Am 1. Advent geht es los! Ich bin sehr glücklich!«

IM NAMEN DES VOLKES

... wir sind wieder unterwegs!



Frühling ist Barführer-Saison. Die Tester des KSM Verlags sind in der Szene unterwegs, um einen Überblick über die 89 wichtigsten Bars, Kneipen, Cafés etc. zu erstellen. Der Barführer erscheint Ende April und liegt dann kostenlos vielerorts aus. Was ist neu?

Was hat sich verändert? Wo wurde die Routine zur Langeweile? Wo brennt die Luft? Informativ und kritisch mit einem Augenzwinkern. Aber schreiben Sie mir doch (grafberger@spazz-magazin.de): **Wo gehen Sie gerne hin? Was ist Ihnen dabei wichtig? Was waren Ihre schönsten oder skurrilsten Erlebnisse?** Unter allen Einsendern verlosen wir 10 Restaurantführer! Ich freue mich auf Ihre Berichte!

Herzlichst Ihr

Daniel Grafberger
gez. Daniel M. Grafberger

ANZEIGE

OLDTIMERFABRIK
Classic
BAR



Frühstück **Burger** Espresso
Snacks Cappuccino **Kuchen**
Flammkuchen Pasticcini
Salate **Mittagsgerichte**



Öffnungszeiten
Mo - Fr 8-18 Uhr
Sa + So 9-18 Uhr

OLDTIMERFABRIK Classic BAR
Lessingstraße 5 | 89231 Neu-Ulm | Telefon 0731 2607911

Oldtimerfabrik
Classic Bar

50 Jahre
MÖBEL BORST
Immer ehrlich, gut und günstig!

Angebote gültig bis 31.3.16. Alle Artikel ohne Deko und nur solange Vorrat reicht. Alle Preise bei Abholung. Irrtümer und Technische Änderungen vorbehalten.

Schlemmen & Verwöhnen

Specials im März 2016

Aktionskarte: Leckere Gerichte mit Bärlauch & Pfannkuchen-Variationen

Bärlauch-Buffer: am Samstag, 05.03. ab 18.00 Uhr, EUR 29,80 p.P.

Fisch-Buffer: am Karfreitag, 25.03. ab 18.00 Uhr, EUR 32,80 p.P.

Oster-Brunch: am 27. und 28.03., ab 11.00 Uhr, EUR 32,80 p.P.

Sonntags-Brunch: jeden Sonntag ab 11.00 Uhr, EUR 24,90 p.P.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de



IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)

Redaktionsleiter, Chef vom Dienst //

Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294,
grafberger@ksm-verlag.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe //

Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Tabea Gehlert (tg), Sarah Klingel (sk), Julia Meyer (jume), Ariane Müller

Verlag //

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293,
Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

Lektorat // Dr. Wolfgang Trips

Gestaltung // Michael Stegmaier

Terminfassung // www.ulm.de/veranstaltungen

Redaktionsschluss // 10. des Vormonats

SpaZz-Ausfahrer // Karl-Michael Dittrich, Dominik Ruelius

Anzeigen //

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013

Druck // Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm

Bankverbindung // Deutsche Bank,

IBAN: DE83 6307 0024 0011 7275, BIC: DEUT DE 33 0330 0000 0000 0000 0000

Erscheinungsweise // monatlich

IVW
Druckauflage 20.000
3. Quartal 2015



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend

den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand), Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausbezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

Titelbild //

Daniel M. Grafberger

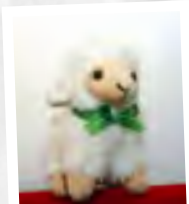


DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Das neue Jahr kann man im KSM Verlag schon kaum noch so nennen, denn wir lassen nun ja schon den März-SpaZz fliegen. Neu-Ulm, seine Bewohner, die Figuren vor und hinter den Kulissen standen im Fokus. **Die Julia, der Daniel** und **der Jens** haben diese ganz genau unter die Lupe genommen und sind zu folgendem Schluss gekommen ... – Fortsetzung folgt in der Heftmitte. **Unser Stegi** kümmert sich darum, dass diese wichtigen Damen und Herren der Schöpfung auch von ihrer besten Seite präsentiert werden, während **die Sarah** (ganz in Pink) den reibungslosen Ablauf als Profi der Schnittstellenarbeit garantiert. **Die Tabea** hat sich mit dem Jens auf dem Düsseldorfer Photo Weekend die Hacken abgelaufen und träumte von einem Parallellen auf der Kunstakademie.

Martin Szlatki fragte im letzten Monat, in wie weit der SpaZz große Jubiläen wie das 500-jährige der Stadtbibliothek begleiten kann und will. – Da lässt sich das SpaZz-Team gemeinsam mit Herrn Szlatki etwas einfallen.

Tabea Gehlert



PS: Das Schaf wartet diesen Monat vergeblich auf den ADAC!

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DER JENS

➤ **TOP** // GRÜNER Ulmer Humor

➤ **FLOP** // Die häufige GRÜNE Humorlosigkeit

DIETABEA

➤ **TOP** // Besuch der Kunstakademie Düsseldorf

➤ **FLOP** // Nicht an der Kunstakademie eingeschrieben zu sein

DIE JULIA

➤ **TOP** // Das Faschingstreiben am Gumpigen!

➤ **FLOP** // Kein Montags-Schwimmen mehr

DER DANIEL

➤ **TOP** // Der viele Schnee in Balderschwang!

➤ **FLOP** // Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Skiflitschlinge

DIE SARAH

➤ **TOP** // Eine kurze Reise mit tollen Leuten, eine unerwartete Hochzeit und das Schönste: Ich bin Tante!

➤ **FLOP** // Meine Nichte noch nicht gesehen zu haben, weil sie so weit entfernt wohnt

DER STEGI

➤ **TOP** // Gravitationswellen

➤ **FLOP** // Nach knapp drei Jahren schon 'ne neue Autobatterie!



Die Tabea



Der Daniel M.



Der Jens



Die Sarah



Die Julia



Der Stegi

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
MIT ÜBER 60%
HABEN WIR DIE NASE VORN.



www.fernwaerme-ulm.de

FUG
FERNWÄRME ULM

ANZEIGE



Starten Sie mit PEP zu einem besseren Ernährungs- und Bewegungsbewusstsein.

Alle Kuren beinhalten ein vierwöchiges Bewegungsprogramm 2x wöchentlich, eine Stoffwechsel-Ernährungsanalyse, einen Säure-Basenbilanztest, einen Ernährungsplan sowie auf Wunsch unterstützende Nahrungsergänzungen. Es ist teilweise unglaublich, so Ernährungsexperte Michael Kleinhanß vom PEP-Ernährungsinstitut was in der kurzen Zeit für tolle Erfolge möglich sind. Mit der Stoffwechselkur z.B. konnten die Testpersonen innerhalb von 4 Wochen bis zu 12 Kg Gewicht reduzieren und auch dauerhaft halten. Natürlich können die individuellen Erfolge variieren, da die Gewichtsabnahmen und positiven Veränderungen des Säure-Basenhaushalts, sowie die Straffung des Hautbildes nicht durch klinische Studien belegt wurden.

Wollen auch Sie an einer Kur teilnehmen?
Dann rufen Dann rufen Sie uns an:

Sensationelles Angebot:
Bei Abschluss einer Mitgliedschaft schenken wir Ihre Wunschbox im Wert von 279 €!
Nur solange Vorrat reicht.
Einfach **kostenloses Beratungsgespräch** unter 0731-76006 vereinbaren.
www.p15.de

KUREN SIE SICH FIT MIT PEP

Bis zu 12 Kg abnehmen, den Säurebasen-Haushalt und ein strafferes Hautbild unterstützen!

www.weniger-wiegen.com · [f/weniger.wiegen](https://www.facebook.com/weniger.wiegen) · [YouTube](https://www.youtube.com/watch?v=...) Einfach abnehmen mit PEP

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller spielt gern Klavier, Theater und Wortspiele. Ihr Bruder Matthias macht gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Drei kriminelle Berufe



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum **Bilderrätsel** im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. März** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir **3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!**



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE



Drei extrem coole Musiker:
Snow, Ice-T und Ice-Cube
Gewonnen haben:
Enke Mienert, Philippine Türk, Melanie Klein

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»Ein guter Chirurg ist fast künstlerisch tätig«

Prof. Dr. Heinz Maier und Philip Schneider // Haben das Ärztezentrum »Areion« gegründet

Prof. Dr. Heinz Maier und Philip Schneider über das gemeinsame Projekt »Areion«, ein neues Privatpraxiszentrum mit exzellenten Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen in Neu-Ulm, über **Hilfe für die Dritte Welt** durch den Ulmer Verein »Support e. V.« und über die **Aktivitäten, Galerie und Kunstsammlung der Familie Schneider**

Gesprächsführung // Daniel M. Grafberger und Julia Meyer

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Herr Prof. Dr. Maier, im Bundeswehrkrankenhaus sind Sie eigentlich in Rente gegangen – sind Sie jetzt im Ruhestand oder im Unruhestand?

Maier: Bei der Bundeswehr scheidet man relativ früh aus. Mit 63 Jahren in Ruhestand zu gehen ist zu früh, vor allem, wenn man sich fit fühlt und man viele Patienten hat, die man gerne weiter betreuen würde. Stagnation ist Rückschritt und man sollte so lange arbeiten, wie man es gerne mag.

Da muss also noch was gehen, oder?

ANZEIGE

Brille tragen? Ohne mich!

accuratis 
sehen par excellence

High End Augenlaser-Korrektur
sanft & schmerzfrei – für Ihre Augen!
www accuratis-ulm.de | 0731-28065680



► **Maier:** Unbedingt! Beruf ist für mich auch Hobby, und ich verbinde das mit meinen sonstigen Aktivitäten wie den Projekten in der Dritten Welt. Da ist für mich sehr hilfreich, weiter tätig zu sein, man kann sich für diese Projekte besser einbringen. Ich habe jetzt das Privileg, dass ich sagen kann, das muss ich nicht unbedingt machen. Ich kann mir für einen Patienten Zeit lassen und kann eine Medizin machen, wie ich sie mir vorgestellt habe – ohne Druck.

Erzählen Sie uns etwas zu Ihrem Werdegang?

Maier: In Würzburg Medizin studiert, zwischendurch in Kapstadt gearbeitet und zurück mit dem Entschluss, die Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde-Facharztbildung zu machen. Dann die Facharztbildung in Heidelberg, kurz als Oberarzt nach Gießen, von Gießen zurück nach Heidelberg, dort habilitiert, in Heidelberg leitender Oberarzt gewesen und dann kam der Ruf in meine Traumstadt Ulm – so bin ich ans Bundeswehrkrankenhaus gekommen. Da meine Frau gebürtige Ulmerin und in Heidenheim aufgewachsen ist, war das für uns eine schöne Option.

Kann man als normaler Patient ins BWK gehen?

Maier: Selbstverständlich. Im BWK haben wir zwar im ambulanten Bereich keine Kassenzulassung, aber Notfallpatienten können ohne Weiteres dort hinkom-

men. In der stationären Einweisung haben wir eine Kassenzulassung. Wenn niedergelassene Ärzte einweisen, kann jeder dort hin. Das ist ein tolles Krankenhaus.

Nun der Übergang in eine Privatpraxis; was können Sie jetzt anders machen?

Maier: Ich habe wesentlich mehr Zeit für meine Patienten. Ich behandle nur so viele Patienten, wie ich in dem Zeitraum, der mir zur Verfügung steht, gut versorgen kann. Ich nehme mir Zeit, in die Tiefe zu gehen. Die operative Versorgung – ich bin nach wie vor chirurgisch tätig – führe ich in der Donauklinik durch. Dort habe ich Belegbetten und muss sagen, die Donauklinik ist eine sensationelle kleinere Klinik mit tollem Pflegepersonal.

Herr Schneider, wie kam es zur Idee »Areion«?

Schneider: Ich kenne Prof. Maier schon mehrere Jahre, er hat mich selbst schon mehrere Male operiert. Er ist ein hervorragender Arzt und ich hatte keine Zweifel, als die gemeinsame Idee im Zuge des Neubaus von diesem Gebäude aufkam, diese Praxis mit ihm einzurichten. Ursprünglich war es als reines Bürogebäude geplant. Die Idee einer reinen HNO-Privatpraxis kam auf, und von Anfang an wollten wir sie hochwertig. Dass es eine Praxis mit mehreren Fachrichtungen und



Prof. Dr. Heinz Maier und Philip Schneider haben hohe Ansprüche // Sie wollen dem Patienten ein Rundum-sorglos-Paket bieten

verschiedenen Ärzten mit einer großen Interdisziplinarität wurde, bedeutet einen großen Nutzen für den Patienten und hat sich erst nach und nach ergeben. Als die Entscheidung stand, haben wir es konsequent vorangetrieben. Prof. Maier auf der ärztlichen Seite, ich auf der betriebswirtschaftlichen.

Haben Sie das mit einer guten Flasche Wein zusammen gefeiert?

Schneider: Privat trinken wir hin und wieder gerne zusammen etwas ...

Sie beide sind Weinfans, wo geht die Passion hin?

Schneider: Meine Passion geht klar nach Österreich. Ich mag unheimlich gerne österreichische Rotweine, vor allem Zweigelt.

Maier: Ich gehe mehr ins Burgund.

Herr Schneider, wie sieht Ihre Aufgabe bei dem Projekt aus?

Schneider: Das Besondere ist, dass unter dem Dach einer Betreibergesellschaft verschiedene privatärztliche Facharztpraxen tätig sind. Dieser Betreibergesellschaft stehe ich als Geschäftsführer vor. Das mache ich im Rahmen meiner eigentlichen Tätigkeit. Ich verwalte das Schneider-Family-Office, die PS Beteiligungsgesellschaft, die von mir geleitet wird. Sie hält und verwaltet Unternehmensbeteiligungen jeglicher Couleur: von der klassischen Old Economy über Dienstleistungen bis eben zu diesem Projekt im Bereich Medizin. Wir ergänzen uns ganz gut, da sich Prof. Maier als Ärztlicher Direktor voll auf seine me-

ANZEIGE

beko BBL 50. JAHRE BUNDESLIGA

TICKETALARM
NUR NOCH WENIGE TICKETS VERFÜGBAR!

ULM VS. BAYREUTH SA., 12.03.16; 18:30 UHR	ULM VS. CRAILSHEIM MO., 28.03.16; 17:00 UHR	AUSVERKAUFT! ALBA BERLIN	ULM VS. BERLIN SA., 02.04.16; 18:30 UHR	ULM VS. GIessen SA., 16.04.16; 18:30 UHR	ULM VS. MBC FR., 29.04.16; 20:00 UHR

TAGESTICKETS SCHON AB € 6,00 (Stehplatz Kind)
JETZT BUCHEN UNTER: ratiopharmulm.com


ANZEIGE

GENIESSE DEN TAG... SPÄTESTENS AM ABEND.

Gänzbücker WEIZENBIER

www.guenzburger-weizen.de

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

P.S. → Ein Chalet in den Alpen

 H.M. → ein Krankenhaus

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

P.S. → Zeit mit Familie und Hund verbringen
 H.M. → Golf spielen, lesen, Hörbücher für Support Ulm organisieren

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

P.S. → Welt am Sonntag
 braud eins beim Friseur Salari

H.M. → New-Yorker Zeitung SWP und ... der SpaZe

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

P.S. → offen, zielstrebig, tolerant

H.M. konsequent, hilfsbereit, vorausschauend.

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

P.S. → Cover See
 → Neuseeland

H.M. → Kapstadt
 → Australien, Argentinien, Chile

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

P.S. → Castingshows

H.M. → die Getreidepreise
 Belastbarkeit unserer Umwelt

Welche verborgenen Talente haben Sie?

P.S. → Sänger + Entertainer

H.M. → Organisieren von Events
 Reden oder Artikel verfassen

Können Sie hassen?

P.S. → manchmal ja
 H.M. → schon (aber nur aus dem Grunde)

Als Kind wollte ich werden ...

P.S. → Basketballprofi

H.M. Arzt

Ein Arztbesuch ist dann gut, wenn er Heilung verschafft

Philip Schneider auf die Frage nach der idealen Praxis

- ▶ medizinischen Kompetenzen wie auch auf die Führung und Anleitung der übrigen Ärzte und des Personals konzentrieren kann und frei ist von den übrigen oder alltäglichen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen.

Das ist wie bei Künstlern?

Schneider: Ja, irgendwie schon.

Maier: Ein guter Chirurg ist fast künstlerisch tätig. Es muss ein markt- und betriebswirtschaftlicher Aspekt dabei sein, aber das darf bei einem Arzt nicht im Vordergrund stehen.

Wie funktioniert die Praxis?

Maier: Es sind Privatpraxen in einem Ärztezentrum. Wenn eine klinische Tätigkeit erforderlich ist, sind wir in der Donauklinik in Neu-Ulm tätig. Bei ambulanten Eingriffen arbeiten wir mit den Tageskliniken Ulm und Söflingen zusammen. Wir haben Facharztpraxen für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde mit drei Fachärzten – Prof. Dr. Kai Lorenz, Dr. Guido Mühlmeier und meine Person. Dann haben wir eine Dermatologin, Dr. Karin Kunzi-Rapp, die auf laserchirurgische Eingriffe, aber auch auf Kinderdermatologie spezialisiert ist. Weiter haben wir noch drei erfahrene Augenärzte: Dr. Harald Gaeckle, der eine Augenlaserklinik im Wileys hat, Prof. Dr. Hermann Gümbel, den Ärztlichen Direktor der Augenklinik im BWK, und Dr. Klaus Lipke, einen ausgewie-

senen Lidchirurgie-Spezialisten, der auch im BWK tätig ist. Warum das so ist? Es hat einen Riesenvorteil, weil wir Erkrankungen, die eine interdisziplinäre Maßnahme erforderlich machen, gemeinsam behandeln können.

Beobachten Sie ob der ärztlichen Kompetenz und der Ausstattung einige Wettbewerber mit Argusaugen?

Maier: Das kann man nicht ausschließen, aber das Fachärztniveau in Ulm ist so hoch, dass keiner der Mitbewerber eine Konkurrenz zu befürchten braucht. Das sind alles sehr fähige und solide Kollegen auf diesen Fachgebieten. Das wird die nicht besonders beeindruckten.

Schneider: Was uns von Mitbewerbern unterscheidet, ist ein sehr breites Serviceangebot außerhalb der ärztlichen Leistungen. Das fängt an, dass Sie bei uns im Haus eine Tiefgarage haben, inkognito aussteigen können und gleich in den Lift, der Sie direkt in die Praxis fährt. Sie müssen nicht über eine Parkplatzdiaspora wandeln und Ihren Körper in die Praxis schleppen. Wir haben flexible Öffnungszeiten, auch abends, wenn ein Termin erst nach Büroschluss um 19.30 oder 20 Uhr möglich ist, bekommt man den bei uns. Wir haben Kooperationen mit Hotels und einen Shuttleservice vom Flughafen oder Zug. Wir wollen, dass die Patienten bei uns ein Rundumprogramm bekommen.

Sie wollen also auch bundesweit oder aus dem Ausland Menschen anziehen?

Maier: Absolut. Wir haben eine englischsprachige Webseite und bieten in der Tat Leistungen, die für diese Patienten interessant sein könnten. Wir haben zum Beispiel eine Besonderheit, einen Mieter in der 6. Etage, einen Epithetiker, der gerade bei Menschen mit schweren Gesichtdefekten, die chirurgisch nicht so einfach zu beheben sind, Epithesen anfertigt. In die Wunden bzw. Defekte setzen wir Knochenanker ein, wie bei Zahnimplantaten, auf die wir mit Hilfe von Magneten künstlich erstellte Gesichtsteile aufsetzen können. Der ▶

ANZEIGE



... feste Zähne
 ... gesunde Zähne
 ... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

**Zahnarzt-Praxis
 Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Rosengasse 15
 89073 Ulm
 Telefon: 07 31 / 2 10 00
 Telefax: 07 31 / 2 10 20

aus Liebe zum Beruf

info@dr-buetow.de
 www.dr-buetow.de

ZUR PERSON // PHILLIP A. SCHNEIDER

1977	Geboren in Ulm
1999 – 2002	Studium Rechtswissenschaften Universität Erlangen/Nürnberg
2002 – 2006	Studium Anglistik & Sportwissenschaften Universität Koblenz
2006	UCSD San Diego/USA Magisterarbeit
2007	Magister Artium
2007 – 2009	PR Manager TOC Agentur München
2009 – 2014	Leitung Vertrieb und Marketing Deutschland ETON GmbH
seit 2014	Geschäftsführender Gesellschafter PS Beteiligungs Consult GmbH

ZUR PERSON // PROF. DR. MED. HEINZ MAIER

1979	Approbation
1979 – 1982	Wiss. Assistent an der Medizinischen Klinik der Univ. Würzburg
1981	Forschungsstipendium am Dept. of Biomedical Engineering der University of Cape Town
1982	Promotion mit der Note »Summa cum laude«
1983 – 1985	Wiss. Assistent an der Univ.-HNO-Klinik Heidelberg
1986 – 1987	Facharzt für HNO-Heilkunde u. Oberarzt an der Univ.-HNO-Klinik Gießen
1987 – 1994	Oberarzt an der Univ.-HNO-Klinik Heidelberg
1989	Habilitation und Erteilung der Venia legendi für das Fach HNO-Heilkunde
1990	Gastarzt an der HNO-Abteilung des Free University Hospitals Amsterdam
1993	Stellvertretender Direktor der Univ.-HNO-Klinik Heidelberg
1994	Ärztlicher Direktor der Abt. HNO-Heilkunde/Kopf- und Halschirurgie am Bundeswehrkrankenhaus Ulm
1995	Ernennung zum Oberstarzt u. Apl. Professor der Med. Fak. der Univ. Heidelberg
2005	Präsident der Deutschen Gesellschaft für Plastische- und Wiederherstellungschirurgie
2008	Ernennung zum Leiter der Kopfklinik am Bundeswehrkrankenhaus Ulm
2015	Pensionierung und privatärztliche Tätigkeit in der HNO-Privatpraxis Prof. Dr. Maier & Prof. Dr. Tisch in Söflingen sowie in der HNO-Privatpraxis im Areion-Zentrum in Neu-Ulm, Belegarzt in der Donau-Klinik Neu-Ulm
Ehrungen:	Anton v. Tröltzsch-Preis der Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde/Kopf- und Halschirurgie, Honor Award der American Academy of Otolaryngology & Head and Neck Surgery, Bundesverdienstkreuz am Bande, Einsatzmedaille der Bundeswehr, Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber, Ehrenkreuz der Bundeswehr für eine herausragende Einzeltat in Silber

► macht das so gut, dass man das kaum merkt. Gerade mit den vielen Krisensituationen in der Welt und den vielen schwer verstümmelten Menschen ist das eine Möglichkeit, die nicht überall angeboten wird.

Kann man sagen, das ist eine ideale Praxis auf dem Stand der Dinge?

Schneider: Das kommt auf die Definition an. Ein Arztbesuch ist dann gut, wenn er Heilung verschafft. Sie kommen mit irgendeinem gesundheitlichen Problem zum Arzt und die Kompetenz des Arztes entscheidet dann, ob Sie ihn positiv oder negativ bewerten. Den Rahmen, den wir darum gestrickt haben, wollten wir so angenehm wie möglich machen. Wir halten diesen Rahmen für sehr wichtig. Zum Beispiel durch die Symbiose Kunst und Medizin. Ich glaube, von der medizintechnischen Seite sind wir durchaus gut und von den ärztlichen Kompetenzen habe ich keine Bedenken. Das Umfeld haben wir versucht, nach unserem Geschmack, der nicht jedermanns sein muss, ideal zu gestalten. Ich finde es schön, ich bin kein Arzt und kann deswegen aus Patientensicht sprechen, wenn ich in einer Arztpraxis nicht das Gefühl habe, mich in einer Arztpraxis zu befinden, sondern in einer tollen Wohnung, in einem stylischen Loft. Das gibt mir als Patient ein besseres Gefühl.

Die Familie Schneider ist bekannt für ihre Kunstaffinität, auch die Praxis ist reichlich mit Kunst versehen. Was ist die Motivation?

Schneider: Die Motivation ist, dass sich das Gebäude über dem neu entstandenen Kunstpark befindet. Wir glauben, dass eine Ausstattung mit Kunst auch zum Heilungsverlauf positiv beitragen kann. Wohlfühlen ist ein ganz wichtiger Faktor. Wir sehen das auch hier in den Büros und stattdessen deswegen die Büros bewusst so aus. Das Feedback der Mitarbeiter ist, dass man hier gerne arbeitet, man ist kreativer und man hält sich gerne hier auf. Für die Ärzte und das Personal ist es schön, in dieser Atmosphäre zu arbeiten. Das beflügelt vielleicht auch die ärztlichen Leistungen.

Wie halten Sie es persönlich mit Kunst? Was haben Sie für Vorlieben?

Maier: Ich habe in meiner Studentenzeit zwei Semester Kunstgeschichte belegt, mir ist das nicht fremd. Mein Vater war freischaffender Maler. Insofern habe ich da Zugang. Ich schätze eine farbenfrohe und ansprechende moderne Kunst sehr, ohne da zu viel hineininterpretieren zu wollen. Aber visionärer Naturalismus ist für mich auch etwas Tolles. Wenn man, was der Maler gemalt hat, als solches erkennt, und gleichzeitig dabei Emotionen wachgerufen werden, die nicht in dem Bild unmittelbar zu sehen sind. Von Albrecht Dürer bis Oskar Kokoschka. Ich mag aber nicht nur diese Kunst.

Schneider: Wir sind natürlich ganz happy, dass wir in der Praxis eine Kunstauswahl zeigen dürfen, die von der hier ansässigen Galerie im Venet-Haus zur Verfügung gestellt wird.

„Ich finde es ungerecht, wenn man immer nur sagt, das Beste an Neu-Ulm ist der Blick auf Ulm

Prof. Dr. Heinz Maier wünscht sich mehr Anerkennung für Neu-Ulm

Was bedeutet Kunst für Sie persönlich?

Schneider: Durch die Kunstaffinität meines Vaters bin ich schon mein ganzes Leben in Berührung mit Kunst. Schon seit Studententagen ist er Kunstsammler und mittlerweile hat er eine spektakuläre Sammlung. Ich hatte so schon immer einen Blick hinter die Kulissen. Ich kenne sehr viele Künstler, die wir ausstellen oder die er persönlich sammelt. Da haben sich teilweise persönliche Bindungen und Freundschaften entwickelt. Umso schöner ist es, dass meine Frau (Verena Schneider, Anm. d. Red.) die Galerie leitet. Mir persönlich gefällt zeitgenössische Kunst am besten. Ich mag seit neuestem Fotokunst sehr.

Sind Sie selber künstlerisch aktiv?

Schneider: Ich bin nicht bildend künstlerisch aktiv, ich bin musikalisch aktiv, ich singe sehr gerne. Wie mir schon bestätigt wurde, auch nicht so schlecht. Aber das ist mein einziger Ausflug in den Bereich der Kunst.

Auch nach außen hin oder nur zu Hause?

Schneider: Nein, auch nach außen. Wir hatten früher eine Coverband in der Schule, die die Hits der Backstreet Boys gecovered hat. Da hatten wir durchaus kleine Auftritte in der Schule und in Ulmer Nachclubs – a cappella. Dass es nicht für eine Karriere gereicht hat, war vielleicht nicht so schlimm ...

Wir haben den Eindruck, dass die Galerie im Venet-Haus eher ein Museum war und sich nun zur klassischen Galerie wandelt, die auch Bilder verkauft?

Schneider: Das ist richtig. Am Anfang hat mein Vater die Galerie eröffnet, um Teile seiner Sammlung interessierten Menschen zugänglich zu machen. Da war der Aspekt der klassischen Galerie nicht so sehr im Fokus. Verena hat das nach außen geöffnet, in dem sie auch junge Künstler aufgenommen hat und auch unbekannteren Künstlern eine Plattform gegeben hat und gibt. Die Galerie ist nun von der Sammlung relativ losgelöst und arbeitet völlig autonom, trägt sich selbst. ►



Attenzione!

**DIE NEUEN JAHRGÄNGE
SIND DA!
2015 war in Italien ein tolles Jahr**

inh. antonio meccariello

Karlstraße 33 · 89073 Ulm
 telefon (07 31) 2 06 06 85
 telefax (07 31) 2 06 06 87
 e-mail info@antonio-ulm.de
 internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do. 10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch)
 fr. 10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch)
 18.00 – 22.00 uhr (abendessen)
 sa. 10.00 – 16.00 uhr (weinverkostung mit beratung und verkauf)
 18.00 – 22.00 uhr (abendessen)



Phillip Schneider leitet die PS Beteiligungs Consult GmbH // Ist stets auf der Suche nach neuen Geschäftsideen

► **Herr Prof. Maier, wir wollen natürlich auch über Ihr Engagement bei Support e. V. reden. Was machen Sie da, was ist die Idee hinter Support e. V.?**

Maier: Wir haben den Verein vor zehn Jahren gegründet, um die medizinische Situation der Dritten Welt zu verbessern. Ich war 2005 Präsident der Deutschen Wiederherstellungschirurgie und habe die Jahrestagung in Neu-Ulm im Edwin-Scharff-Haus gemacht. Es gab verschiedene Lager. Die einen wollten als Hauptthema die Schönheitschirurgie und ich war als Bundeswehrarzt eher für die Wiederherstellungschirurgie. Wir haben eine Charity im Rahmen der Veranstaltung gemacht. Eine Charity kann nur Gewinn erwirtschaften, wenn ein gemeinnütziger Verein dahintersteht. Also haben wir den Verein mit Unterstützung des damaligen Verteidigungsministers Peter Struck gegründet. Der kam auch zur Veranstaltung nach

Neu-Ulm. Es haben sich eine ganze Reihe Ulmer Bürger angeschlossen, von Walter Feucht bis Ivo Gönner. Wir haben für über drei Millionen Euro Projekte realisiert. Wir arbeiten mit der Regierung und der Industrie vor Ort zusammen. Gerade Namibia ist ein tolles Beispiel, wie das Ulmer Familienunternehmen Schwenk dort mehr oder weniger eine viertel Milliarde Euro investiert hat, Arbeitsplätze geschaffen hat. Die hatten natürlich ihre eigenen Vorteile, aber wollten auch humanitäre und Umweltkomponenten einbringen. Wir sind nicht schwerpunktmäßig da hin zum Operieren. Meistens wäre man nur 14 Tage da und der Rest des Jahres dann keiner. Wir vertreten die Philosophie, wir schaffen mit der Regierung Einrichtungen und Krankenhäuser, in denen Paramedics, sehr gut ausgebildete Krankenschwestern, aber auch einheimische Ärzte das ganze Jahr da sind. Nur so kann man Nachhaltigkeit schaffen. Unser neues Projekt, das wir gerade in Planung haben, ist ein Mammomobil, eine mobile Mammografieanlage, die sich die Regierung gewünscht hat, damit wir in Nordnamibia auch flächendeckend Brustkrebsscreenings machen können. Die Frauen dort sind da gar nicht versorgt.

Schneider: Das sind nicht nur große medizinische Projekte. Dort leidet ein großer Anteil an Albinismus, und Support hat z. B. ganz pragmatisch einige tausend Tuben Sonnencreme beschafft und verteilt. Eine kleine, aber sehr effektive Hilfe.

Maier: Letztes Jahr haben wir zwei Kubikmeter Sonnencreme von der Bundeswehr bekommen. Das war eine großzügige Geste. Aber nicht nur die Bundeswehr, sondern auch die Hirsch-Apotheke hat uns 200.000 Tuben zur Verfügung gestellt. Das ist schon eine Hausnummer. Wir gehen regelmäßig hin und sehen nach den Projekten. Es gab es eine kleine Firma in Otawi, die Moskitonetze

„Das beflügelt vielleicht auch die ärztlichen Leistungen

Phillip Schneider über die reichhaltige Kunst in der Praxis und dem ganzen Gebäude

hergestellt hat. Sie konnten sie nicht mehr herstellen, weil die Netze nach den WHO-Anforderungen imprägniert sein mussten und das konnten die nicht leisten. Die haben wir dazu gewonnen, Sonnenschutzkleidung und auch Vorhänge für die an Albinismus erkrankten Menschen zu nähen. So haben wir gleichzeitig das Unternehmen unterstützt und haben Sonnenschutzbekleidung.

Sie begreifen sich als Initiative aus Ulm? Wie kommt das, dass man da so wenig hört? Kann jeder auf Sie zukommen und sagen, hier sind meine 100 Euro?

Maier: Wir haben das Prinzip, helfen muss Spaß machen und deshalb haben wir unsere Veranstaltungen und Charitys – wie unser alljährliches Radrennen. Das

wird von der Firma Peri gesponsert. 80 bis 100 Leute auf Rennrädern fahren 100 Kilometer durch das Unterallgäu. Dann haben wir das Golfturnier in Illerrieden, machen Charity-Events bei Audi. Der Vater von Herrn Schneider macht etwas mit dem Theater Ulm – etwas zu Hildegard Knef mit Joo Kraus. Mit anderen Worten, wir wollen die Öffentlichkeit erreichen, nur in Ulm ist es manchmal schwierig.

Mehrfach fiel jetzt der Name Namibia. Sie sind aber nicht nur auf ein Land fokussiert?

Maier: Wir haben momentan noch Projekte in Jordanien. Dort fährt unser Vorstandsmitglied Prof. Matthias Tisch ein Mal im Jahr hin und implantiert bei ertaubten Kindern. Mittlerweile wurden dort über hundert ertaubte Kinder rehabilitiert. Die Implantate werden meistens von der Industrie zur Verfügung gestellt. So ein Implantat kostet über 20.000 Euro. Die Jordanier können so etwas implantieren, das wäre nicht der Punkt, aber die haben einen hohen Anteil an ertaubten Kindern und können sich die Implantate nicht leisten.

Weitere Länder?

Maier: Wir sind noch in Afghanistan. Da haben wir mehrere Krankenhäuser aufgebaut. Wir haben Projekte in Rumänien. Das ist ein Beispiel, bei dem ich nie verstanden habe, dass unter dem Aspekt Donausolidarität nicht

ANZEIGE



YOGA

für Jungs

ab 13 Jahren
bis zum Abi

mittwochs 17 Uhr
kostenlose Probestunde

0731-30008
kashiyoga.de



Kashi Yoga-Zentrum
Pfaugasse 25
89073 Ulm (City)

ANZEIGE

Am 13.03. Alexander Kulitz wählen.
Informieren Sie sich unter www.kulitz.info

Freie Demokraten

FDP Ulm



Alexander Kulitz

Ihr Anwalt für Freiheit und Fortschritt in Baden-Württemberg.

Der nächste Schritt für unser Land.

P.S.: Wir schätzen den SpaZz auch, aber lieber Feucht-fröhlich als trocken und grün*

* Unsere Antwort auf die Fraktionswerbung der Grünen in der Februar-Ausgabe

► mehr Aktivität aus Ulm gekommen ist. Rumänien war für mich ein Schock, als ich dort angekommen bin und gesehen habe, was es dort an Armut gibt – in Europa! Das Krankenhaus war in einem Zustand, das war ekelig. Wir haben dort mittlerweile zwei Stationen renoviert. Die werden auch die Namen der Städte hier tragen, Ulmer Station und Neu-Ulmer Station. Statt nur bunte Fahnen zum Donaufest zu schwenken, sollten diese Leute auch mal sehen, dass wir tatsächlich Anteil nehmen und helfen. Wir haben Kontakte zum Donaübüro und Peter Langer unterstützt uns da schon, aber gelebte Donausolidarität bedeutet nicht nur gemeinsam zu feiern, sondern auch den Wohlstand zu teilen, zumindest mit den notleidenden Donaustädten. **Herr Schneider, Sie haben vorher Ihren Job in der PS Beteiligungsgesellschaft beschrieben. Was können wir da noch erwarten?**

Schneider: Ich bekomme sehr oft Anfragen von Start-ups mit wirklich interessanten und kreativen Ideen. Das ist spannend und ich bin offen und nicht auf bestimmte Bereiche begrenzt. Ich bin vom klassischen Industriebetrieb bis zur Dienstleistung für alles offen. Oftmals gibt es Start-ups, die haben geniale Ideen, denen fehlt nur ein bisschen Kapital. Da gibt es genügend Erfolgsgeschichten.

Und im Familienverbund, auch auf diesem Areal?

Schneider: Man darf auch in die weitere Zukunft blicken, obwohl wir nicht den dritten Schritt vor dem ersten machen wollen, aber gerade im Bereich Medizin haben Prof. Maier und ich uns schon abgestimmt, wie es weitergehen könnte. Es ist Zukunftsmusik, aber was ich mir überlegt habe, Areion nochmals wachsen

zu lassen und unser eigenes Operationszentrum entstehen zu lassen.

Maier: Das würde es komplett machen. Noch mehr Service für die entsprechenden Patienten. Ein Ambulatorium mit zwei oder drei Übernachtungsplätzen. Aber man kann heute viele Sachen ambulant operieren.

Dann würden wir zum privaten Teil schwenken. Kompakt gefragt: Was für ein Typ Mensch sind Sie?

Schneider: Beim Thema Reisen und Sport waren Sie bei mir schon ganz richtig. Das sind zwei meiner allerliebsten Hobbys. Ich bin seit frühester Jugend begeisterter Skifahrer, spiele gerne Golf, Tennis und mache fast jeden Sport gerne aktiv. Ich habe mal kurz ein Sportstudium in Koblenz gemacht. Ich reise sehr gerne, sofern es die Zeit erlaubt. Ich würde gerne längere Reisen machen, aber bei einer Abwesenheit von mehr als vierzehn Tagen werden einige Menschen in meinem Umfeld unruhig. Ich bin ein sehr offener, kommunikativer und neugieriger Mensch. Ich mag keine viel begangenen Pfade, ich mag gerne etwas außerhalb der Reihe machen. Deswegen mag ich das Beteiligungsgeschäft sehr, weil das jeden Tag anders ist. Kulturell, finde ich, hat Ulm eine unheimliche hohe Dichte, gerade im Kunstbereich ist die sensationell. Ich war gerade in London auf der Kunstmesse. Da war eine Standbesucherin, sah unser Galerieschild und sagte: Neu-Ulm, da war ich erst neulich. Ich fragte, ja wie? Sie war bei der Walther-Collection. Dann bin ich mit ihr durchgegangen, was es hier so gibt: Walther-Collection, Weishaupt, Schneider, Rentschler ... Ulm ist wirklich ein kultureller Hotspot. Ich mag die lokale Kultur hier. Ich gehe zum Beispiel gerne ins Roxy, die Open Stage finde ich immer schön.

Musikalisch?

Schneider: Gerne alles. Prof. Maier und seine Frau sind große Opernkenner und -liebhaber. Da bin auch verstärkt mit in Berührung gekommen. Sonst mag ich gerne Soul, Black Music, Hip-Hop von früher. Ich bin auch klassischen Sachen nicht abgeneigt.

Wie halten Sie es mit gutem Essen, selber kochen?

Schneider: Wir hatten gerade letztes Wochenende wieder unser perfektes Dinner, das wir mit Freunden machen. Da bin ich nicht der Allerbeste, aber bei Hilfstätigkeiten in der Küche gut. Ich kann gut schneiden, den Wein servieren oder einkaufen – eher die niederen Sachen. Den Rest macht meine Frau hervorragend und sie gewinnt meistens. Aber ich mag sehr gerne gutes Essen. Ich mag auch die Restaurantvielfältigkeit, die wir in Ulm haben. Restaurants wie das »Lago« gefallen mir unglaublich gut, weil ich diese Art der Kulinarik sehr mag. Aber gerne auch etwas gutes Bodenständiges – wie im Posthorn. Ich mag unheimlich gerne Schnitzel oder Käsespätzle.

Prof. Maier?

Maier: Ich würde mich als jemand beschreiben, der nicht untätig sein kann. Ich muss immer irgendetwas Aktives



Prof. Dr. Heinz Maier und Philip Schneider genießen beide gerne // Mit Essen, Wein und Oper kann man sie begeistern

tun. Ich spiele wie Herr Schneider gerne Golf. Es macht mir Spaß, weil ich dabei schön spazieren gehen kann. Ansonsten bin ich sportmäßig nicht so aktiv. Ich fahre Fahrrad und nächstes Jahr will ich das Radrennen selber mitfahren. Die fahren da teilweise einen Vierziger Schnitt oder schneller, da muss ich als alter Knacker, um mithalten zu können, ein bisschen trainieren. Ich bin im Fitnesscenter im Nautilus und da tue etwas für

meine Muskulatur. Kulturell habe ich das Glück, eine Frau zu haben, die sehr stark musikalisch ausgerichtet ist und die mir den Zugang zur Oper ermöglicht hat.

Die schleppt Sie dann mit?

Maier: Ganz ehrlich, am Anfang hat sie mich mitgenommen, inzwischen gehe ich gerne von selbst mit. Wir haben ein Premieren-Abo im Theater. Ich muss sagen, für den Etat, den dieses kleine Stadttheater hat, machen

ANZEIGEN

SUNSAILING Info's unter
info@sunsailing.de
07304/434900
0175/7902730

MOTORBOOT + SEGELSCHULE YACHTCHARTER **Neue Kurse ab April 2016** in Blaustein und **neu** in Biberach
Sportbootführerschein See

ERWACHSENE | JUGENDLICHE | KINDER

www.notwehr-training.de

HIPP KAMPFKUNST
Ulm
Tel. 0731 14059840

ANZEIGEN

Atelier Gasparotto

Manuel & Morena Gasparotto
Eidg. Dipl. Juwelengoldschmied
Individuelle, handgefertigte Trauringe

Diamantgutachter
Dreikönigsgasse 12
89073 Ulm
0731 9773771
www.atelier-gasparotto.de

... WIR FERTIGEN AN ... WIR ÄNDERN UM ... WIR REPARIEREN ...

ANZEIGEN

SLACK LONDON

PETER'S
Schuhmoderati
Dreikönigsgasse 4 · Ulm

► die wirklich große Veranstaltungen, und was Herr von Studnitz da leistet, ist hervorragend. Wir gehen auch ins Kino, in den Xinedome zu den Met-Übertragungen. Was Essen und Trinken betrifft, ich esse sehr gerne italienisch. Ich gehe gerne zum »Franco«, aber esse auch gerne einfache italienische Küche: »La Stradina« hat die beste Pizza. Ich esse da seit zwanzig Jahren immer die gleiche Pizza. Wenn ich reingehe, bekomme ich immer gleich ein Kristallweizen und die Pizza Bari hingestellt. Ich esse auch sehr gerne die Schwäbische Küche und meine Frau ist eine exzellente Köchin.

Kochen Sie selbst?

Maier: Ich koche, allerdings nicht begnadet. Was ich koche, kann man gut essen, aber es ist keine Gourmetküche.

Was sind Sie für Reisetypen?

Maier: Das hat sich mit der Zeit geändert. Früher musste ich mit dem Rucksack von Nordsumatra bis nach Bali. Ich habe die Kilimandscharo-Besteigung zwei Mal gemacht. Die meisten Reisen, die ich in solche Länder heute mache, mache ich im Zusammenhang mit Support. Bei Urlaubsreisen bin ich mehr der Städtetyp und da Europa.

Haben Sie eine Lieblingsstadt in Europa?

Maier: Mehrere. Ich schätze Amsterdam, ich mag Madrid und Barcelona sehr gerne, ich bin ein Fan von Rom, obwohl ich da bisher zu wenig Zeit verbracht habe.

” *Gelebte Donausolidarität bedeutet nicht nur, gemeinsam zu feiern, sondern auch den Wohlstand zu teilen*

Prof. Dr. Heinz Maier über die Arbeit von Support e. V., die auch in Rumänien hilft

Herr Schneider?

Schneider: Ich versuche das ein bisschen zu kombinieren. Eine Mischung aus Action- und Relax-Urlaub. Ich gehe unheimlich gerne durch die Alpen, auch mehrtägige oder Wochentouren. Ich bin sehr Italien-affin, ich liebe Norditalien, die oberitalienischen Seen mag ich unheimlich gerne. Deswegen ist meine Lieblingsstadt in Europa Mailand – wegen der unmittelbaren ►



Prof. Dr. Heinz Maier hat den Verein Support e. V. gegründet // Dieser hilft unter anderem bei der Ausstattung medizinischer Einrichtungen in der Dritten Welt

ANZEIGE

Albgasthof **BÄREN**

Ein bärenstarkes Hochzeitspaar!
Diese Beiden haben bei uns geheiratet.

Verbringen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens im Albgasthof Bären. Der ideale Veranstaltungsort mit Herz. Feiern, tanzen und genießen Sie Ihre Hochzeit in unserem Bären-Saal.

Die bärenstarke Adresse auf der Alb!
Täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Albgasthof Bären
Beim Sportzentrum
Riedwiesen 1
89182 Bernstadt
Tel. 07348 / 61 96
albgasthof-baeren.de

Ihre Hochzeitslocation mit Herz!

ANZEIGEN

Unser kulturelles Engagement:
Gut für die Menschen.
Gut für die Region.

Sparkasse
Ulm

PoEtRY.

Mey Poetry. Von diesen Slips haben Sie nie genug.

Mey Store, Hafengasse 22, 89073 Ulm
Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr, Sa. 09.30 – 18.00 Uhr

mey



Philip Schneider und Prof. Dr. Heinz Maier // Im Gespräch mit den SpaZzen Daniel M. Grafberger und Jens Gehlert (v. r. n. l.)

► Nähe zu unserem Bereich am Comer See und den Einkaufsmöglichkeiten. Meine Lieblingsstadt weltweit ist klar San Diego. Da habe ich ein Semester studiert und San Diego ist für mich die perfekte Stadt, um zu leben und zu arbeiten. Da kommen die morgens im Anzug und mit dem Surfbrett unterm Arm ins Büro.

Wenn mittags gute Wellen sind, gehen die eine Stunde zum Surfen, ziehen sich wieder den Anzug an und arbeiten weiter. Eine unglaublich tolle Stadt.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Walter Feucht?

Maier: Ein großzügiger Mensch, der das Herz auf dem rechten Fleck trägt, und der sich nicht scheut, auch unangenehme Dinge auszusprechen. Ich finde das großartig.

Schneider: Ich hatte mit Walter Feucht ein sehr schönes Erlebnis. Er hat mich 2006 zur WM in Deutschland mitgenommen, zum Eröffnungsspiel nach Berlin ins Olympiastadion. Da durfte ich mit in seine Loge. Das war eine tolle Sache.

... Eckhart von Hirschhausen?

Maier: Ich kenne ihn nicht persönlich, aber ein Arzt, der sich medial hervorragend verkauft.

Schneider: Ich höre seine CDs auf langen Autofahrten gerne. Ich sehe ihn aber mehr als Comedian als als Arzt.

Mit wem würden Sie gerne mal im Aufzug stecken bleiben?

Schneider: Da ich leicht klaustrophobisch veranlagt bin, die Vorstellung hasse, im Aufzug stecken zu bleiben, würde ich gerne mit meiner Frau im Aufzug stecken bleiben, weil die meine Panik eher ertragen und mich beruhigen kann.

Prof. Maier, Ihr Wunsch an Ulm und/oder Neu-Ulm?

Maier: Ich würde mir wünschen, dass die Ulmer ihre negative Meinung über Neu-Ulm aufgeben. Neu-Ulm ist eine Stadt, die sich momentan entwickelt, und ich finde es ungerecht, wenn man immer nur sagt, das Beste an Neu-Ulm ist der Blick auf Ulm.

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Maier: Kann sich der SpaZz vorstellen, eine Kampagne zur Unterstützung notleidender Menschen im Ausland zu promoten? ■

INFORMATION

AREION – Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik
www.arenion-med.de

Support Ulm e.V.
www.support-ulm.de
Spendenkonto: Sparkasse Ulm, IBAN: DE 49 63050000 0021 1179 27

PS Beteiligungs Consult GmbH
www.ps-beteiligungen.de

ANZEIGE

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat



Illusionen und Ratlosigkeit

Im akademischen Milieu einer Großstadt gilt eine Silberhochzeit als Anomalie. Die meisten Ehen gehen nach sechs Jahren in die Brüche und rund 35 Prozent aller Ehen scheitern. Über langjährige, nicht staatlich sanktionierte Partnerschaften im Hetero-, Schwulen- und Lesben-Bereich gibt es keine Statistiken.

70 Prozent aller Trennungskinder zeigen psychische Reaktionen auf die Trennung ihrer Eltern: Depressionen, Bindungsängste. Die berufliche Selbstoptimierung kollidiert mit einem ungeheuren Glücksanspruch, den das Individuum heute an sich stellt. Man wählt sich einen Lebensabschnittspartner aus und wenn es nicht passt, trennt man sich halt wieder. Eine Patchworkfamilie soll ein wunderbarer Bonus für Kinder sein. Bonuseltern nennt das der dänische Familientherapeut Jesper Juuls. Nur, die Kinder hat man nicht gefragt! 16,4 Millionen Menschen leben in Deutschland in Singlehaushalten. Deutsche Frauen sind heute wirtschaftlich unabhängiger und der religiös-soziale Druck vergangener Jahre ist nicht mehr vorhanden. Kein Familienpatriarch bestimmt mehr, wer geheiratet wird und mit wem Frau/Mann das Bettlaken durchwühlt. **Welche infantile Illusion** muss man denn haben oder welche verlogene Unverfrorenheit an ungehemmter Lüge darf man verbreiten, wenn glauben gemacht werden soll, dass die Integration von Millionen von Flüchtlingen gelingen wird, die ausschließlich aus patriarchisch und religiös geprägten Ländern kommen? Das Wort des Vaters steht in diesen Familien über dem des Grundgesetzes. Kein Familienpatriarch wird sich den oben genannten Gesetzmäßigkeiten der heutigen Jetztzeit in Deutschland unterwerfen. Wir werden an den unüberbrückbaren »kleinen Dingen« scheitern, nicht nur an den prognostizierten

Kosten in Milliardenhöhe oder der wirtschaftlichen Integration. Es fehlt die gemeinsame Schnittmenge in der Lebensphilosophie und wir haben keine gemeinsame Historie. Die sogenannte schweigende Mehrheit ist verunsichert, was man anhand der neuesten Entwicklungen in Syrien, der Türkei und in Afrika durchaus verstehen kann. Hinzu kommt noch, dass der von vielen in Deutschland verehrte Herr Putin rücksichtslos und clever dazu beiträgt, dass Europa zerbricht. Wir waren ja schon einmal lieber rot als tot!

Wir schaffen unsere eigenen Projekte kaum, wie sollen wir denn die Probleme von Millionen bewältigen? Nicht alles sind Nazis, Gestrige oder Vollidioten, die eindringlich vor einer Überforderung Europas warnen. Die gewünschten Illusionen sollen die praktischen Möglichkeiten des Alltages ersetzen.

Übrigens: Jetzt kommen wieder die SpaZz-Ausgaben der wichtigsten Neu-Ulmer und Ulmer! Da werden sich wieder innenfamiliäre Dramen abspielen, wenn die Rankings der Persönlichkeiten begutachtet werden. Auch in den politischen Fraktionen und Parteien wird penibel und neidvoll darauf geachtet, wer denn wie eingestuft wird. Ja, ja die Eitelkeit, sie macht süchtig und selbstsüchtig! **»Was, der Vollepp** ist vor mir eingestuft, die hense doch net alle beim SpaZz«, wird der meist zitierte Satz bei Ulms und Neu-Ulms ganz Wichtigen sein. Sogar die Ulmer Grünen werden sich daran beteiligen, glänzen sie doch ohnehin mit humorvollen Anzeigen im SpaZz-Magazin. Wenn man die Weltverantwortung auf den grünen Ulmer Schultern trägt, dann fällt halt der Humor ein wenig schwer und man lacht eher im Keller.

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

ANZEIGE

Kon-ya Sushi
in Neu-Ulm
www.sushi-kon-ya.de

Ein weiteres Wonnemar entdecken: Ingolstadt

Das Donaabad Wonnemar organisiert am **5. April 2016** einen **Tagesausflug** ins Schwesterbad



Das Donaabad Wonnemar in Neu-Ulm ist nicht das einzige Wonnemar. Auch in Wismar, Bad Liebenwerda, Marktheidenfeld, Ingolstadt, Backnang

und Sonthofen stehen Erlebnisbäder der Wonnemar-Gruppe. In denen man mit der Stammgastkarte »Club Gold« zum Beispiel auch 50 Prozent auf den Eintritt bekommt. Was verbindet die Bäder, was macht das Team vor Ort anders? Dieser Frage können Interessierte beim Tagesausflug ins Bad in Ingolstadt nachgehen – oder einfach nur entspannen. Um 7.50 Uhr geht's im Donaabad los, nach der Ankunft in Ingolstadt erwarten die Gäste ein Begrüßungsdrink, ein Programm mit Sonderaufgüssen sowie Kaffee und Kuchen. Um 16.30 Uhr geht es dann – nach einem sicherlich erlebnisreichen Tag – wieder zurück nach Neu-Ulm. Für 36 Euro (Club-Mitglieder 33 Euro) sind Busfahrt, Tageskarte Wonnemar komplett, Kaffee, Kuchen und Überraschungen enthalten. **dmg**

Der SpaZz lädt 3 x 2 Leser(-innen) zu diesem Tagesausflug inkl. der genannten Leistungen ein!

Schreiben Sie uns **bis 15. März 2016 an stadtgespraeche@spazz-magazin.de** kurz, warum Sie gerne mitkommen würden. Die drei Einsender mit den besten Gründen dürfen kostenlos und mit Begleitung mit!

INFORMATION

Anmeldung und Bezahlung sind an der Kasse und in der Boutique möglich:
Donaabad Wonnemar, Wiblinger Str. 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 98599, www.wonnemar.de

Geh' zu Revolverheld in Ravensburg!

Am Schwörwochenende sind sie in Ulm, aber wir machen es möglich: **Das Konzert von Revolverheld schon jetzt** – am 24. März in Ravensburg – sehen und die Band treffen!



Das Format ist längst legendär. Seit über 25 Jahren produziert MTV Unplugged-Konzerte aufwendig, detailverliebt und in höchster Qualität. Als erst elften deutschen Act in der Geschichte hat MTV Revolverheld um ein Stelldichein gebeten. Eine Auszeichnung und Erfüllung eines Kindheitstraumes für die Band.

Nun werden Revolverheld unter dem gleichen Motto und in großer Besetzung mit Streichern, Bläsern und weiteren akustischen Instrumenten auf Tour gehen, damit möglichst viele Fans in den Genuss dieses einzigartigen Live-Erlebnisses kommen. Am 24. März in Ravensburg und am 17. Juli auf dem Ulmer Münsterplatz! **dmg**

Konzert-Tester gesucht!

DONAUA 3 FM, Regio-TV Schwaben und der SpaZz suchen einen Tester, der das Konzert von Revolverheld bereits am 24. März in Ravensburg erleben möchte. **Bewirb Dich jetzt!** Der Gewinner oder die Gewinnerin dürfen natürlich noch eine(n) Begleiter(in) mitnehmen und wir werden über das Erlebte berichten. **Alle Infos zur Teilnahme unter www.donau3fm.de**

INFORMATION

www.donau3fm.de

Die Grillsaison steht vor der Tür!

»Smokin'S BBQ« zeigt SpaZz-Lesern, wie man **top Grillergebnisse** erzielt



»Smokin'S BBQ« sind die Südwestdeutschen Grillmeister 2014! Und ihr Können und Wissen will das Team um Sven Gress gerne weitergeben – in der eigenen Grillschule. Ein in Deutschland einzigartiges Grillseminar, das die Faszination des Grillens mit der Faszination des Schießens verbindet. Im wunderschönen Ambiente des Müller Schießzentrums (MSZU) in Ulm bereitet man unter professioneller Anleitung ein komplettes Menü auf

verschiedenen Gas- und Holzkohlegrills zu.

Während des Grillseminars erhält man zudem die Gelegenheit, die Faszination des Schießsports kennenzulernen – unter professioneller Einweisung in Waffe und Disziplin mit zum Seminarthema passenden Waffen. Der Seminarpreis beinhaltet alle Speisen, alkoholfreien Getränke sowie die Kosten für die Einweisung, Leihgebühr, Nutzung und Munition der Schusswaffen.

Exklusiv für 25 SpaZz-Leser gibt es am 9. April, von 11 bis 18 Uhr, ein ganz besonderes Seminar zum Knaller-Sonderpreis von 49 Euro: Ein Fünf-Gänge-Menü vom Grill – von Fleisch über Fisch bis hin zum Dessert. Das Team von Jacques' Wein-Depot in Ulm wird für passende Weine mit ausführlicher Erläuterung sorgen. Darüber hinaus ist die 25-Meter-Bahn für uns reserviert, auf der unter Anleitung die freiwillige Möglichkeit besteht, mit zwei unterschiedlichen Waffen zu schießen.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine **verbindliche Anmeldung bis 22. März 2016 an stadtgespraeche@spazz-magazin.de** erforderlich. Der Unkostenbeitrag von 49 Euro beinhaltet alle Speisen, alkoholfreien Getränke, die Weine von Jacques' Wein-Depot sowie die Kosten für die Einweisung, Leihgebühr, Nutzung und Munition der Schusswaffen. Der Betrag wird vor Ort eingesammelt.

INFORMATION

Smokin'S BBQ, www.smokins-bbq.de

Die Kurse finden im Müller Schießzentrum, Stuttgarterstraße 250, 89081 Ulm, statt

ANZEIGE

Der **OXX** Faktor

www.goldochsen.de



Michael Joukov ist Fraktionsgeschäftsführer der GRÜNEN-Fraktion im Ulmer Gemeinderat

Nachfrager // Jens Gehlert

SpaZz: Herr Joukov, Ihre Anzeige für die Fraktion im Februar-SpaZz brachte eine anonyme Beschwerde beim städtischen Rechnungsprüfungsamt und wohl auch eine anonyme Anzeige. Woher die – vielleicht gespielte – Aufregung?



Michael Joukov: Als Politiker*innen stehen wir stets unter besonderer Beobachtung, was auch okay ist.

Nicht okay ist, sich anonym zu melden – wie sollen solche Zuschriften beantwortet werden? Gerade in den letzten Monaten haben die guten Sitten im Politikbereich sehr gelitten, was uns auch große Sorgen macht.



Wer hat die Anzeige bezahlt? //
Die Südwest Presse hat recherchiert und berichtet

Für Sie nachvollziehbar – oder eher eine Posse?

Es ist ja nicht das erste Mal, dass wir im SpaZz über Kommunalpolitik informieren, und nur darum geht's in der Februar-Anzeige. Aber um auch den geringsten Anschein von Wahlwerbung zu vermeiden, zahlen wir sie nicht aus unserer Fraktionskasse, sondern privat. Bevor jemand fragt – die März-Anzeige ist eine Anzeige zur Landtagswahl und wird aus dem Etat unseres Kandidaten bezahlt, also ebenfalls nicht aus Stadtmitteln.

Die örtliche SWP echauffierte sich in einem Bericht darüber gleich mit. Viel Presse-Luft um nichts?

Wie gesagt, für Politiker*innen gelten besondere Transparenzanforderungen. Daher musste die SWP der Sache schon nachgehen. Wenn aber, wie in unserem Fall, nichts dran ist, nehmen wir das Ganze mit Humor und nicht bierernst. Ich finde, dass es ohnehin besser ist, sich seltener zu echauffieren, und habe mir beispielsweise abgewöhnt, die Feucht'sche Kolumne ernst zu nehmen, das hebt die Laune.

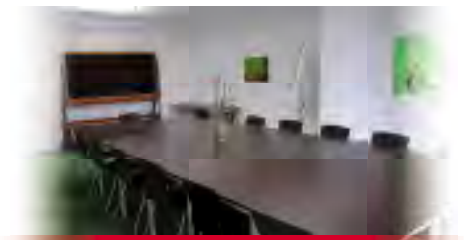
Wie lösen Sie diesen kniffligen Fall, kommt ein Geldbote im Verlag des SpaZz vorbei?

Ja, klar, der gepanzerte Geldtransporter ist schon bestellt ;) – nein, in Wirklichkeit läuft das unspektakulär ab, das Geld wird einfach überwiesen.

ANZEIGEN



Business Center Ulm
entspannt erfolgreich sein



Repräsentative energiereiche Büroräume, Besprechungs- und Konferenzräume für Ihren Erfolg

stundenweise, tageweise oder dauerhaft ab 20 qm

Auf Wunsch mit kompletter, moderner Möblierung und Infrastruktur

Fullservice Büromanagement

Magirus-Deutz-Str. 12 (Im Stadttregal) • 89077 Ulm
Fon 0731 40 321 00 • service@business-center-ulm.de
www.business-center-ulm.de

INFORMATION

www.gruene-ulm.de

Neuauflage
Ende April 2016

DER BARFÜHRER
ULM/NEU-ULM

DIE 88 WICHTIGSTEN BARS, CAFÉS, SZENEKNEIPEN, CLUBS und LOUNGES im Text!

Wir sagen, wo Sie LECKERE DRINKS (und NETTE LEUTE) finden und wo nicht!

Alle wichtigen Insider-Tipps!

TENTSCHERT
Immobilien 1901 seit 1988
www.tentschert.de
Tel. 0131 3795220

GÖBEL

RADIO 7

Buchen Sie Ihre Werbung noch bis Ende März

Gratis an über 600 Stellen erhältlich

www.ksm-verlag.de
KSMVERLAG

Hier schreibt **Julia Meyer** aus ihrem Leben
Diesmal: Will you be my valentine?



Foto // Daniel M. Galtberger

Julia Meyer // Jahrgang 1990
 Schließt bald ihr Volontariat ab

Für die einen ist es der romantischste Tag des Jahres, für die anderen wird es von Jahr zu Jahr schwerer, ihn einfach unbeachtet vorüberziehen zu lassen. Oder kommt es nur mir so vor, dass der Valentinstag immer populärer wird? Das Radio, der Fernseher und Zeitschriften – überall wird man auf den Valentinstag hingewiesen. Ist ja auch ein toller Tag, oder? Blumen kosten viel mehr als an jedem anderen Tag oder Restaurants können ganz famose romantische überteuerte Valentinstags-Candle-Light-Dinner anbieten. Aber das alles kann man ja zumindest versuchen zu ignorieren. Doch wenn man sich aus Versehen gerade den Valentinstag aussucht, um einen Ausflug in die Therme zu machen, dann gibt es keine Möglichkeit mehr, diesem Wahnsinn zu entinnen. Es kommt einem so vor, als würden verliebte Pärchen gerade zu wie Pilze aus dem Boden schießen. Außerdem gibt es Valentinsangebote oder sogar eine Liebes-Lotterie. Es gibt keine Ecke oder dunkle Nische, die nicht von Scharen dieser Valentinstag-zelebrierenden Knutsch-Monster besetzt wird. Außerdem scheint es so, als könnten diese Verliebten nicht überleben, wenn sie nicht demonstrativ ununterbrochen Körperkontakt halten. Ein Gutes hat es aber – so ein zusammengeklebtes Paar braucht erstaunlich wenig Platz. Da bleibt einem wenigstens ein bisschen Freiraum im Schwimmbecken!

»Warum ich mich jeden Monat auf den **SpaZz** freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**



Antonio Malizia //
 Michelangelo vini cucina

»Der SpaZz bietet Auskunft darüber, was in der Stadt Wichtiges passiert oder was es Neues gibt. Es ist ein schönes Heft für die Region mit vielen Infos, nicht nur gastronomisch, sondern auch über viele andere Dinge.«



Sibylle Häge (vorne 2. v. l.) mit Team //
 Beiselen Gartenmarkt

»Wir freuen uns auf den SpaZz, weil er regional informiert, jedes Mal in einem längeren Interview Interessantes zu erfahren ist und wir durch den Veranstaltungskalender Tipps für die Freizeitgestaltung bekommen.«

jume

DIE MEISTE MUSIK

DONAU DREI **3** FM

RADIO AN!

Wo geht's hin in der Fotografie?

Wo fängt Fotografie an und wo hört sie auf? Diese Fragen stellt sich nicht nur der SpaZz und reiste darum zur fünften Edition des **Düsseldorf Photo Weekend**, 12. – 14. Februar 2016, in die Fotohauptstadt



Philipp Siempelkamp //
Brandenburger Tor

Schon 2015 brachte das Düsseldorf Photo Weekend über 200.000 Besucher in die Stadt am Rheinufer.

2016 war der SpaZz dabei und konnte sich an rund 60 Ausstellungsorten ein Bild über den aktuellen Stand der Foto-Kunst verschaffen. Zur Vernissage am Freitag besuchte der SpaZz die Ausstellung bei Merck Finck & Co in der Benrather Straße. Sie zeigt zwei Fotokünstler, deren Arbeiten kaum unterschiedlicher sein könnten.

Philipp Siempelkamp präsentiert Werke aus seiner Reihe »Magische Orte«. Sie zeigt Orte in Europäischen Großstädten, die wir alle kennen, aber noch nie so gesehen haben, wie er sie präsentiert – schwarz-weiß und absolut menschenleer. Er macht damit aus überlaufenen Touristenplätzen wieder einsame Sehnsuchtsorte. Um die spanische Treppe in Rom oder das Brandenburger Tor in Berlin als »magischen Ort« ablichten zu können, sind



Martin Denker //
Western Plastic 2010

Ausdauer und Disziplin gefragt. Alle seiner Fotos sind im Winter zwischen 05:00 Uhr und 07:00 Uhr morgens entstanden und er schwört, dass er auf keinem Werk Personen oder Autos wegretuschierte. **Der »Schüler-Schüler«** Martin Denker hingegen zeigt Arbeiten, die ohne Photoshop nicht möglich wären. Von der Düsseldorfer Fotoschule kommend und durch seine Lehrmeister Thomas Ruff und Andreas Gursky geprägt baut er aus tausenden von Fotos, teils selbst gemacht, teils aus dem Internet, großformatige Kollagen, die man tagelang betrachten kann und immer wieder Neues entdeckt. Auch besonders sozialkritische Themen greift er gerne auf. Da betrachtet man einen überdimensionalen Volksempfänger mit goldenem Apple-Apfel auf dem Gehäuse oder eine perfekt retuschierte Kim Kardashian auf Blattgold in der Selfie-Pose.

tage

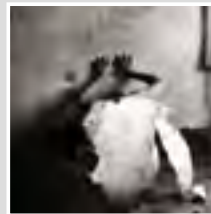
WEITERE EINDRÜCKE



Janzen Galerie
Ivan Baschang // Serie CORBEILLE TULIPE, 2013;
s/w-Fotografie auf Barythpapier; 40 x 30 cm;
Auflage: 5 Ex.
© Ivan Baschang



Galerie Bugdahn
William Wegman // »Ethiopia«, 2005; Pigment Print,
Bild 65 x 91,5 cm, auf Papier 91,5 x 112 cm; Auflage: 15 Ex.
© William Wegman,
courtesy Galerie Bugdahn, Düsseldorf



Galerie Clara Maria Sels
Francesca Woodman // »then at one point I did not
need to translate the notes; they went directly to my
hands«, Providence, Rhode Island, 1976
© The Estate of Francesca Woodman,
courtesy Galerie Clara Maria Sels, Düsseldorf

SpaZz Gewinnspiele

Ihr wollt etwas gewinnen?
Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an
verlosung@spazz-magazin.de
Adresse nicht vergessen!



Zum Kinostart von »Zoomania« am 3. März eines von drei Fanpaketen gewinnen!

Zoomania ist eine Metropole wie keine andere, eine Stadt der unbegrenzten Möglichkeiten und Schmelztiegel der unterschiedlichsten Tierarten aus aller Welt: Wüstenbewohner leben in Sahara-Wolkenkratzern neben Eisbären in coolen Iglu-Appartements. Hier scheint für jeden einfach alles möglich, egal ob Spitzmaus oder Elefant. Doch als Polizistin Judy Hopps – jung, ehrgeizig, Häslein – nach Zoomania versetzt wird, stellt sie schnell fest, dass es gar nicht so einfach ist, sich als einziges Nagetier in einer Truppe aus knallharten und vor allem großen Tieren durchzubeißen. Eben noch dazu verdonnert, Knöllchen zu schreiben, erhält die aufgeweckte Hasendame vom Polizeichef ihren ersten großen Auftrag!

Der SpaZz verlost 3 Fanpakete mit Stationary-Set, Eiswürfel-Behälter und T-Shirt!

Betreff // Zoomania
Einsendeschluss // 8. März 2016

ANZEIGE

DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm & Umgebung

2016

NEUAUSGABE

JETZT IM HANDEL

Oder online unter
www.ksm-verlag.de
versandkostenfrei bestellen

nur 13 €

EINE STUNDE LANG REDEN MIT ...



Der SpaZz fragt Ulmer, mit welcher Person der Zeitgeschichte, lebendig oder tot, sie gerne mal eine Stunde lang reden würden

Ich würde für mein Leben gern mal eine Stunde lang mit Basketball-Legende **Michael Jordan** reden.

Warum?

Michael Jordan ist für mich der größte Sportler aller Zeiten. Selbst Basketball-Kollege Magic Johnson sagte über ihn: »There's Michael Jordan and then there is the rest of us.« Seine Athletik, seine unfassbare Sprungkraft (Spitzname: »Air Jordan« oder »His Airness«) und seine Treffsicherheit unter dem Korb imponierten mir genauso wie seine soziale Art. So spendete er im Laufe der Zeit viele Millionen Dollar an gemeinnützige Institutionen.

Er ist einfach ein Mann der Superlative. Bis 1998 hat er als Werbeträger verschiedener US-Unternehmen über 10 Milliarden US-Dollar generiert.

Im Jahr 1997 habe ich ihn tatsächlich auch einmal live erleben dürfen, wie er erneut mit seinen legendären Chicago Bulls Meister wurde. Davon werde ich meinen beiden Söhnen berichten.



Patrick Otte // Inhaber von sechs Mrs.Sporty Clubs in Ulm und Umgebung



Ob groß – ob klein...

Wir bieten den passenden Rahmen für Ihr Meeting!

SpaZz Gewinnspiel

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an

verlosung@spazz-magazin.de

Adresse nicht vergessen!

Freizeitvergnügen für die ganze Familie!

Mit einem Besucherrekord von über 400.000 und der Auszeichnung als familienfreundlichster Themenpark Deutschlands blickt das Ravensburger Spieleland auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Ab dem 19. März tummeln sich wieder große und kleine Gäste im Freizeitpark am Bodensee. Familien können sich auf Käpt'n Blaubär und Hein Blöd, Fix & Foxi sowie die Maus und den Elefant aus der »Sendung mit der Maus« freuen. Ganz neu in diesem Jahr ist das vielseitige Feriendorf, das zum entspannten Familien-Kurzurlaub einlädt. Zudem erwarten die Besucher spannende neue Attraktionen wie die »Bosch Car Service Werkstattwelt« mit Um-die-Wette-Räderwechsel, unterhaltsame Show-Neuheiten, ein spannendes Kino-Programm und spaßige Events für jedermann!

Der SpaZz verlost 2 x einen Familieneintritt für zwei Erwachsene und zwei Kinder

Betreff // Ravensburger Spieleland

Einsendeschluss // 14. März



INFORMATION

Freizeitpark Ravensburger Spieleland

Am Hangenwald 1, 88074 Meckenbeuren, Tel. 07542 4000

www.spieleland.de



PLUS

Atrium Hotel

Eberhard-Finckh-Straße 17 · 89075 Ulm

Telefon: +49(0)731 9271-0

info@meinbestwesternulm.de

www.meinbestwesternulm.de

Nordisches Design mitten in Schwaben!

Bereits seit 1879 sorgt **abt** am Münsterplatz als Ulmer »Marken-Marke« für alles, was das Leben schöner und leichter macht. **abt ist ein Haushaltswarengeschäft, bei dem man Lifestyle erlebt.** Regelmäßige Events und Ausstellungen lassen das Einkaufen zu einem besonderen Erlebnis werden. Mit der **Sonderausstellung »Nordic Design«** können sich die Kunden auch im Jahr 2016 wieder auf ein besonderes Highlight im Hause **abt** freuen



Highlight // Die Sonderausstellung »Nordic Design«

Die **hochqualifizierte Fachberatung** zeichnet **abt** neben der Riesenauswahl in allen Fachbereichen aus – gerade in der heutigen Zeit ein Einkaufserlebnis mit allen Sinnen. Für gute Beratung, beste Warenqualität sowie hohe Markenauswahl ist **abt** der erste Ansprechpartner – auch über die Grenzen Ulms hinaus – und mit den Filialen Günzburg und Ravensburg und dem Onlineshop www.abtshop.de für jedermann erreichbar. Dies macht **abt** zu einer der weltweit ersten Adressen für Lebensart, Design und Haushalt.

Jedes Jahr verbringt das abt-Team die ersten Wochen des Jahres auf allen bekannten Messen rund um Haushalt und Lifestyle, um für seine Kunden die besten Produkte aufzustoßern. Erleben Sie bei **abt** neben dem klassischen Sortiment die Messeneuigkeiten und Highlights passend zu jeder Jahreszeit und jedem Anlass.

Eine der diesjährigen Neuigkeiten bei abt in Ulm am Münsterplatz ist die gerade neu eröffnete Greengate-Welt. Die Erfolgsmarke wurde fest in das **abt-Programm** aufgenommen und verzaubert auch Ihr Zuhause mit dänischem Flair. Verspieltes Blumen-Design, gepaart mit niedlichen Punkten und klassischen Streifen – das ist Greengate. Bereits seit 1993 vermittelt die Marke Greengate skandinavisches Lebensgefühl mit einem Hauch Nostalgie. Auf der Fläche im Zwischenstock kann der Kunde eintauchen in die Welt von Greengate – vielfältige Kombinationsmöglichkeiten lassen diese Marke immer wieder neu erblühen!

Damit ist der Auftakt zur diesjährigen Sonderausstellung Nordic Design vollbracht. Nordisches Design steht auch für klare Formen und Style und ist technisch ausgereift. Entdecken Sie bei der **abt-Ausstellung** Klassiker wie Neuheiten aus der nordischen Designer-Welt. Es erwarten Sie weitere innovative Hersteller wie Design Letters, Georg Jensen, Hoptimist, Iittala, Stelton, Rice, Normann Copenhagen, Rosendahl, Royal Copenhagen.

Die Nordic Design-Ausstellung findet in der Zeit vom 11. März bis 23. April statt und kann während den regulären Ladenöffnungszeiten besucht werden.

INFORMATION

Carl Abt GmbH & Co. KG, Münsterplatz 7, 89073 Ulm, Telefon 0731 1630

www.abtshop.de

Öffnungszeiten:

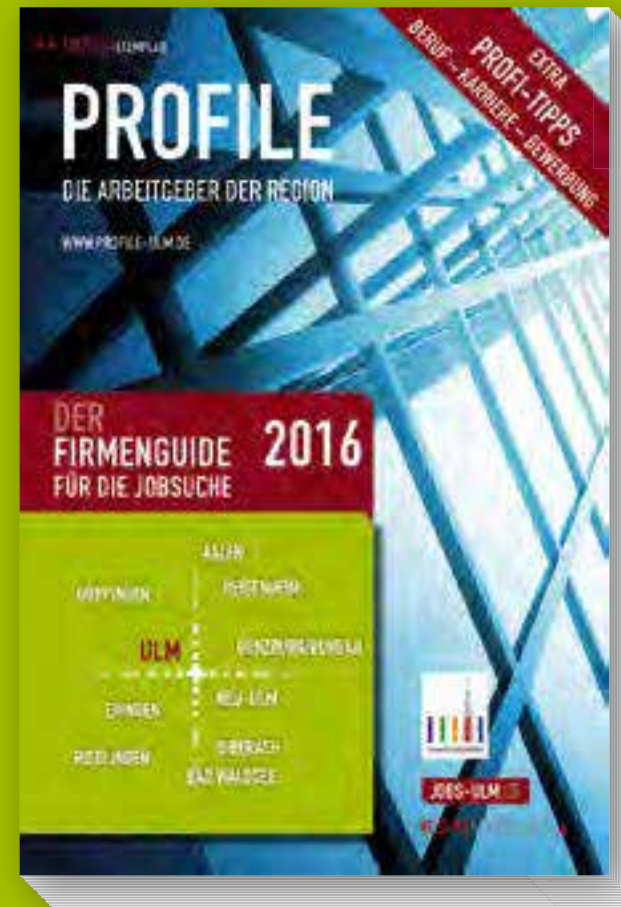
Mo., Di., Do., Fr.: 9.30 bis 19.00 Uhr

Mi.: 9.00 bis 19.00 Uhr, Sa.: 9.00 bis 18.00 Uhr

PROFILE

DIE ARBEITGEBER DER REGION

WWW.PROFFILE.DE



➔ MIT VIELEN
INHALTLICHEN
NEUERUNGEN

NEUAUSGABE AB
19. MAI 2016

**BIS ENDE MÄRZ
NOCH IHRE
TEILNAHME
BUCHEN!**

Buchungen unter:

Susanne Krispin
Elke Bell
Jessica Gorzel
Tel. 0731 – 399 67 00
ulm@proffile.de

SMK Süddeutsche Online KG
Magirus-Deutz-Str. 10
89077 Ulm

www.proffile-ulm.de

Die perfekte Atmosphäre

Erfolgreiches Arbeiten in den energiereichen Räumen des BCU



Entspannt zum Erfolg // Mit den Wohlfühl-Räumen des BCU

Das Business Center Ulm unterstützt mit zahlreichen Bürodienstleistungen Unternehmen, damit diese sich auf das Kerngeschäft konzentrieren können. Im BCU können Konferenz- und Besprechungsräume ganz flexibel stunden-

den- oder tageweise gebucht und dabei die Vorteile der Infrastruktur eines Business Centers genutzt werden. Das Business Center Ulm ist das einzige Feng Shui-Business Center in ganz Europa. Feng Shui bedeutet so viel wie »Wind und Wasser« und befasst sich mit den Gesetzmäßigkeiten des Fließens von Energie. Diese wird auch als Chi bezeichnet und gilt als der Motor unseres Lebens. In energiereichen Räumen fühlt man sich messbar wohler. Dadurch werden Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter gestärkt und daraus wiederum resultiert auch der Unternehmenserfolg. Die Räume bieten durch den Ausbau nach Feng Shui-Kriterien die idealen Voraussetzungen, um entspannt und erfolgreich zu arbeiten sowie Seminare und Besprechungen in energiereicher Umgebung erfolgreich durchzuführen. Das BCU freut sich, Unternehmen bei deren Erfolg tatkräftig unterstützen und ein angenehmes und stressfreies Arbeitsumfeld bieten und so rundum erfolgreiches Arbeiten ermöglichen zu können.

jume

INFORMATION

Business Center Ulm

Magirus-Deutz-Straße 12, 89077 Ulm, Tel. 0731 4032100

www.business-center-ulm.de

ANZEIGE

regioTV

Wie ist das Wetter in Schwaben? Stimmungsvolles **WETTERFOTO** von heute schicken und einen Reisegutschein im Wert von **1000 €** gewinnen.

18:00

Ihr Journal Mit Marcel Wagner und Florian Buchmaier
Guten Abend Schwaben

Satellit | Kabel | Internet [f/regiotvschwaben](https://www.facebook.com/regiotvschwaben)

So senden Sie uns Ihr Bild:

1. Per E-Mail: wetter18uhr@regio-tv.de
2. Auf unserer Fanpage: [facebook.com/regiotvschwaben](https://www.facebook.com/regiotvschwaben)
3. Via Twitter mit #wetter18uhr
4. Per WhatsApp: 01577- 19 96 696

WIR HABEN DIE GLÜCKLICHSTEN VERKÄUFER DER REGION.

ÜBER 150
IMMOBILIEN
IM JAHR 2015
VERKAUFT!



WERDEN AUCH SIE ZUM GLÜCKLICHSTEN VERKÄUFER UND BEAUFTRAGEN SIE UNS, IHRE IMMOBILIE ZU VERMITTELN!

Wir bieten 30 Jahre Erfahrung, besten Service und hervorragende Marktkennntnisse. Ihre Immobilie setzen wir professionell in Szene, finden den passenden Käufer und verhandeln den besten Preis für Sie. Zuverlässig, schnell und immer freundlich.

Damit auch Sie bald zu den glücklichsten Verkäufern der Region zählen!



Sprechen Sie mich an, wenn es um den Verkauf Ihrer Immobilie geht oder vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns.

Ihr Martin Tentschert

FOCUS MONEY

FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

Kundenurteil: **Sehr gut**

2 weitere Anbieter erhielten die Bestnote

Ausgabe 12/2015

Quelle: FOCUS Money 12/2015



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20
www.tentschert.de

Das neue „ICH-HAB-WENIG- ZEIT-WORKOUT“ IST DA!

EMS-Fitness /// Personal-Training /// Ernährungsberatung

Schaffnerstrasse 3 /// 89073 Ulm
E-Mail: info@bestform-ulm.de
Web: www.bestform-ulm.de

bestForm
personal training

CALL THE FITLINE
0731.8021321

Hier trainieren Sie bei den Ulmer EMS-Profis...

denn wir sind ausgebildete Personal-Trainer und Ernährungsberater. Nur 15 Minuten Training wöchentlich bringen so sichtbare Erfolge bei Muskelaufbau oder Gewichtsreduktion. Perfekt für alle, die wenig Zeit haben und doch fit sein wollen!

**VEREINBAREN SIE IHR
UNVERBINDLICHES
GRATIS-PROBETRAINING
NOCH HEUTE!**

facebook.com/bestForm.Fitness



ATRACKE www.attac.de-ulm.de

»Wir investieren in Innovationen für den Patienten«

»accuratis. High-End-Augenlaser & Premiumlinsen« hat fast drei Jahre Erfahrung mit ReLEx SMILE-Augenlasern – ein Gespräch mit Augenarzt Dr. Rüdiger Schmid



Augenarzt Dr. Rüdiger Schmid //
Eine gute Beratung und ein nachhaltiges Ergebnis stehen für ihn an erster Stelle

SpaZ: Herr Dr. Schmid, seit inzwischen fast drei Jahren bieten Sie in Ulm das »Lasern der dritten Generation«, das ReLEx SMILE-Augenlasern, an. Sie können also vermutlich auf schon zahlreiche Behandlungsergebnisse im jetzt längeren Zeitverlauf zurückblicken?

Dr. Rüdiger Schmid: Ja! Mit der ReLEx SMILE können wir Kurzsichtigkeit und Hornhautverkrümmung mit unerreichter Präzision und Sicherheit korrigieren. Wir lassen dabei das Auge biomechanisch so stabil, wie es vorher war. Bloß benötigt der Patient danach keine Brille mehr. Wir haben nur zwei wertvolle Augen, daher wollen wir das heutzutage bestmögliche Verfahren anwenden, die »State of the Art«-Methode. Nach bald drei Jahren Behandlung mit der modernsten Lasermethode sehen wir mit der SMILE extrem gute und stabile Ergebnisse. Stabiler als mit der Femto-LASIK.

Warum bieten nicht alle Anwender die ReLEx SMILE-Methode an, wenn diese anscheinend so viel besser ist?

Die SMILE ist nicht nur präziser und sicherer, sie bedeutet einen richtungsweisenden Technologiewandel. Wir investieren in Innovationen für den Patienten. Wir haben unsere Laserflotte 2013 komplett erneuert. Solch moderne Geräte finden sich ansonsten im weiten Umland nicht annähernd. Bestehende alte Geräte werden leider oft benutzt, so lange es nur geht. Die allermei-

sten Zentren in Deutschland und weltweit rüsten bei einem Wechsel natürlich auf die SMILE Technologie um!

Kann sich das aufwendigere und technologisch hoch-

entwickelte Verfahren jeder leisten?

Natürlich hat dies seinen Preis, diese Laser-Technologie ist teuer. Für ein brillenfreies Leben weitgehend ohne Kompromisse, ohne LASIK-Schnitt, lohnt sich das. Das Verfahren ist vermutlich das nachhaltigste schlechthin. Das sollte man sich immer klarmachen. Wie bei gutem Werkzeug, Möbeln oder Kleidern hat man länger seine Freude daran. Für mich als Arzt ist entscheidend, dass wir das Auge auch langfristig nicht schwächen. Nebenbei: Ich bin persönlich für jeden Patienten auch in Zukunft da.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

INFORMATION

accuratis. High-End-Augenlaser & Premiumlinsen, Sedanstr. 124,
89077 Ulm, Tel. 073128065680,
www accuratis-ulm.de

»Eine Herzenssache«

Unter diesem Motto fasziniert die **Körperwelten-Ausstellung** die Besucher



Der Spitzentänzer // Gunther von Hagens' KÖRPERWELTEN, Institut für Plastination, Heidelberg

Zur **Verwirklichung seines** Projekts hat Dr. Gunther von Hagens bereits 1982 ein einzigartiges Körperspende-Programm etabliert. Alle in den Ausstellungen gezeigten Plastinate stammen von Menschen, die zu Lebzeiten erklärt haben, dass ihr Körper nach dem Ableben zur medizinischen Aufklärung innerhalb der Körperwelten-Ausstellung zur Verfügung gestellt wird. Die Besucher erhalten ein detailliertes Bild des menschlichen Körpers und dessen Aufbau. Beginnend vom Skelett des Menschen über das Zusammenwirken der Muskulatur bis hin zur Entwicklung des Menschen im Mutterleib. Ab dem 1. April können Interessierte die Ausstellung in Ravensburg besuchen. Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Herz mit seinem weit verzweigten Gefäßsystem. Die Ausstellung beleuchtet neben der Funktionsweise des Hochleistungsorgans aber auch die emotionalen Facetten dieses lebenswichtigen Organs.

jume

INFORMATION

KÖRPERWELTEN - Eine Herzenssache,
Oberschwabenhalle, Bleicherstraße 20, 88212 Ravensburg
www.koerperwelten.de

Aus Alt mach Neu!

Das **Traditionshotel Ulmer Stuben** befindet sich unter neuer Führung



Die Geschwister Chidiroglou // Die neuen Eigentümer der Ulmer Stuben

Seit dem 1. Januar 2016 werden die Ulmer Stuben von den Geschwistern Chidiroglou geführt. Unter den neuen Besitzern wurde das Hotel renoviert und aufgefrischt, wobei streng darauf geachtet wurde, dass der Charakter des Traditionshauses trotz Modernisierungen erhalten bleibt. Neben 24 Zimmern und einem gemütlichen Apartment im Roof-Top verfügen die Ulmer Stuben außerdem über vier große und moderne Tagungsräume, die bis zu 200 Teilnehmern Platz bieten. Besonders attraktiv für Gäste des Hotels sind neben der zentralen Lage in unmittelbarer Nähe zum Ulmer Hauptbahnhof die hervorragende Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel



Garantierter Wohlfühl-Faktor // Pure Gemütlichkeit in den renovierten Räumen

sowie die schnelle Erreichbarkeit der Ulmer Altstadt und des idyllischen Fischerviertels. Gäste haben außerdem die Möglichkeit, die Stellplätze vor dem Hotel oder die hauseigene Tiefgarage zu nutzen. Im Laufe des Jahres wird zudem ein hoteleigenes Restaurant hinzukommen, in dem die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten der Familie Chidiroglou verwöhnt werden sollen.

jume

INFORMATION

Ulmer Stuben
Adolph-Kolping-Platz 11, 89073 Ulm, Tel. 0731 96 2200
www.ulmerstuben.de, rezeption@ulmerstuben.de

Das
Donaubad Wonnemar
Schaufenster



von Daniel M. Grafberger

Entspann dich mal!

Mit dem **kostenlosen Entspannungsangebot** in der Sauna noch mehr Erholung erfahren

Zwei Mal die Woche ist der Meditationsraum im Saunabereich des Wonnemar reserviert für das kostenlose Entspannungsangebot. Jeden Mittwoch, 18 Uhr, heißt es mit Fitness- und Entspannungstrainerin Heidi Nushöhr »Progressive Muskelentspannung, Autogenes Training und mehr«. Das verbessert das körperliche und seelische Wohlbefinden. Jeden Freitag, 11.30 Uhr, leitet Diplom-Yogalehrerin Desanca Vukic »Yoga – durch bewusste Atmung und Bewegung den Körper neu erleben« an. Und wer nach noch mehr Entspannung sucht, sollte an der Sauna-Theke nach Terminen und Tarifen für eine Massage fragen.



Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Saunaabende: **04.03.** Jazz & Swing, **01.04.** Jeden Mi.: Vitaltag 50+* 18.00: Mixangebot aus Pilates, Muskelentspannung und Autogenem Training (Saunabereich) **Jeden Do.:** Wohlfühltag 60+* **Jeden Fr.:** 11.30 Uhr Yoga Jeden Mo. & Fr.: Familientag* **Mo.–Do.:** Feierabendtarif ab 18 Uhr* **Mo.–Fr.:** Sportschwimmertarif* **Mo.–So. (12–20 Uhr):** Massageangebot in der Saunawelt **Jeden 3. Sa.:** Candlelight-Abend **Jeden Sa., 19–22 Uhr:** Eisdisco

Events im »New Wave«

Jeden Di.: After-Work-Salsaparty
Jeden 3. Sa. im Monat: Salsa-Party

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen **6 x 2 Tickets für 4 Stunden Sauna!** E-Mail mit Betreff »Wonnemar« bis 10. 03. an verlosung@spazz-magazin.de.

ANZEIGE

Lauche & Maas Wintertreffen 2016
www.lauche-maas.de/wintertreffen



Alles für die Reise



wechsel

Testzelte vom Wintertreffen
Wir haben 1- und 3- Personen
Test-Zelte von der Firma Wechsel
um 50% reduziert *

*-50% unter dem Neupreis
Ein Angebot der Lauche & Maas München GmbH
Alte Allee 28, 81245 München

Lauche & Maas
in Ulm-Söflingen

Soldatenstrasse 100 Tel. 0731/ 38 21 83
Strassenbahn Haltestelle:
Magirusstrasse/Tagesklinik Söflingen
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr
www.lauche-maas.eu

In Medias res

Leseratte // Julia Meyer

Asiatisch kochen



Wer sich bisher nie an die asiatische Küche gewagt hat, dem wird mit diesem – zugegeben extrem umfangreichen – Buch sehr geholfen. Perfekt für Anfänger wird hier in kleinen Schritten ganz genau erklärt, wie man thailändische, japanische, chinesische oder koreanische Gerichte zubereitet. Angefangen mit der richtigen Verwendung des Woks über die wichtigsten Produkte und Küchenutensilien bis zum fertigen Gericht. Und bei 300 verschiedenen Rezepten findet wirklich jeder etwas nach seinem Geschmack. Unterstützt werden die Anleitungen zusätzlich mit hübschen Fotos, die ebenfalls einzelne Schritte noch einmal zeigen. So macht kochen und lesen Spaß!

Jody Vassallo, Emily Ezekiel // AT Verlag // 528 Seiten // 34 €

Limo, Spritz & Brause – Prickelnde Getränke zum Selbermachen



Spritzige und erfrischende Getränke sind einfach genial; wenn sie dann auch noch selbstgemacht sind – umso besser! Kreative Getränkeideen von der Orangen-Rosmarin-Limo bis hin zu Weihnachtsbrause. Die Zubereitungsweise ist weniger kreativ. Denn das Rezept ist bei fast immer dasselbe: Es wird ein aromatisierter Sirup zubereitet und entweder mit Wasser, alkoholfreiem Bier oder Sekt aufgefüllt – fertig. Kein Muss im Do-It-Yourself-Bücherregal.

Hildegard Möller // Thorbecke Verlag // 120 Seiten // 16,99 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Selbst gemacht aus Honig, Wachs & Co.



Honig ist langweilig? Ganz und gar nicht! Was man aus Honig und den den Nebenprodukten wie Wachs so alles zaubern kann, erklären die Autoren in diesem kleinen feinen Büchlein. Ob Leckeres wie Liköre, Gebäck oder Eingemachtes oder Nützliches wie Kerzen oder Politur, Honig & Co. sind vielseitig einsetzbar! Ergänzt werden die tollen Ideen mit fantastisch arrangierten Fotografien, die durch viel Liebe zum Detail auffallen. Absolut empfehlenswert!

Claudia Bentzien, Claudia Salata // Kosmos Verlag // 128 Seiten // 16,99 €

Der Speisemeister



Saisonal, frisch und regional – so müssen die Produkte für den Patron der Speisemeistererei, Frank Oehler, sein. Der Profi-Koch zeigt, was er am liebsten für Familie und Freunde kocht. Über hundert köstliche Rezepte, gegliedert in Frühling, Sommer, Herbst und Winter, finden sich in seinem Buch. Seine

Gerichte sind oft vegetarisch, er kombiniert die »Helden der Natur« aber gerne auch mit Fleisch oder Fisch. Die Rezepte sind garniert mit großartigen Bildern, die einem das Wasser im Munde zusammenlaufen lassen. Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall.

Frank Oehler // Kosmos Verlag // 192 Seiten // 29,99 €

Der SpaZz-Wein des Monats: Barbera D'Asti DOCG

»Ein wunderbarer reinsortiger Barbera! Nach der Gärung in Stahlbehältern bei kontrollierter Temperatur, erfolgt der Abstich und das Umfüllen, um die perfekte Frucht der Barbera-Traube zur Geltung zu bringen. Die malolaktische Gärung erfolgt in großen Eichenfässern. Mit seiner rubinroten Farbe und granatfarbenen Reflexen, seinem intensivem, nachhaltigem Geschmack mit Kirschnuancen – auf dem Gaumen ist er körperreich und trocken – ist er für mich ein hervorragender Begleiter zu traditioneller Pasta oder Reisgerichten, helle wie dunkle Fleisch und Käse mittlerer Reife.«

Weingut: Cossetti, Castelnuovo Belbo
Jahrgang: 2013
Preis pro Flasche: 8,50 €

Exklusiv für SpaZz-Leser:
Ger-Karton für 45 Euro

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm
Tel. 0731 2060685

Die XINEDOME Kinoseite

Das Tagebuch der Anne Frank

von Daniel M. Grafberger

Das weltbekannte Tagebuch, eindrücklich verfilmt, großartig besetzt – ab 3. März im Xinedome



Nach der Emigration aus Frankfurt am Main ist Amsterdam die neue Heimat der Familie Frank geworden. Anne, ihr Vater Otto, Mutter Edith und Schwester Margot versuchen hier, wieder ein ganz normales Leben zu führen – bis die Deutschen die Niederlande besetzen und sich auch in Amsterdam die Situation für Juden von Tag zu Tag dramatisch verschlechtert. Als Margot einen Aufruf zur Deportation ins Arbeitslager erhält, beschließt Otto Frank,

mit der Familie unterzutauchen. Mit Hilfe seiner Sekretärin Miep Gies und anderen Mitarbeitern hat er hierfür schon seit Wochen das Hinterhaus seines Firmensitzes in der Prinsengracht 263 als Versteck vorbereitet. Anne Frank, die Jüngste unter ihnen, entdeckt neugierig, was es bedeutet, erwachsen zu werden. In ihrem Tagebuch, das sie zum 13. Geburtstag von ihrem Vater geschenkt bekommt, hält sie ihre Gedanken, Träume, Ängste und Sehnsüchte fest.



Zoomania!

Ein rasantes Abenteuer in eine wunderbar fantastische Welt voller verrückter Tiere – ab 3. März im Xinedome

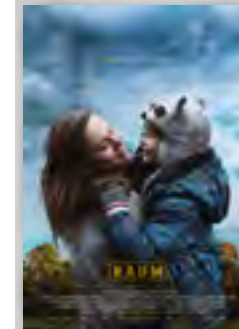
Zoomania ist eine Metropole wie keine andere, eine Stadt der unbegrenzten Möglichkeiten und Schmelztiegel der unterschiedlichsten Tierarten aus aller Welt: Wüstenbewohner leben in Sahara-Wolkenkratzern neben Eisbären in coolen Iglu-Appartements. Spezies aus dem schwülwarmen Regenwald finden hier genauso ein Zuhause wie Millionen flauschiger Kaninchen. In Zoomania scheint für jeden alles möglich, ob winzige Spitzmaus oder gigantischer Elefant. Doch als Polizistin Judy Hopps – jung, ehrgeizig, Häsini – nach Zoomania versetzt wird, stellt sie schnell fest, dass es gar nicht so einfach ist, sich als einziges Nagetier in einer Truppe aus knallharten und vor allem großen Tieren durchzubeißen ...

TERMINE

Donnerstag | 3. März
Filmstarts: »13 Hours: The Secret Soldiers of Benghazi«, »Der Spion und sein Bruder«
Donnerstag | 17. März
Filmstarts: »Die Bestimmung – Allegiant«, »Kung Fu Panda 3«
Donnerstag | 24. März
Filmstarts: »Batman vs. Superman: Dawn of Justice«, »My Big Fat Greek Wedding 2«
Donnerstag | 31. März
Filmstarts: »Eddie the Eagle – alles ist möglich«, »LoLo – drei ist einer zu viel«

Filmtipp

»Raum«



Ein Leben zu zweit auf 9 Quadratmetern. Es ist die außergewöhnliche Geschichte von Jack, einem lebhaften Fünfjährigen, um den sich seine liebende Mutter Ma kümmert. Wie jede Mutter will sie, dass Jack glücklich und sicher ist. Sie zieht ihn liebevoll auf, spielt mit ihm, erzählt ihm Geschichten – doch ihr beider Leben ist alles andere als normal. Sie sind gefangen in diesem Raum. Ma hat daher ein ganzes Universum innerhalb des Raums für Jack erschaffen und wird vor nichts Halt machen, um sicherzugehen, dass Jack auch in dieser tückischen Umgebung in der Lage ist, ein vollkommenes und erfülltes Leben zu führen. Aber als Jack immer mehr Fragen stellt, beschließen sie eine riskante Flucht.

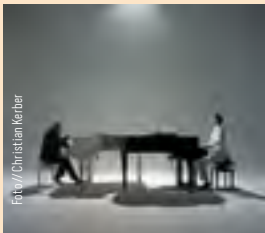
INFORMATION

Ein Film von Lenny Abrahamson. Mit Brie Larson, Jacob Tremblay, Sean Bridgers, William H. Macy u. a. **Start am 17. März 2016.**

MÄRZ // VeranstaltungstIPPS

05. März, 20 Uhr

David & Götz –
Die Showpianisten
Wolfgang-Eychmüller-
Haus, Vöhringen



In ihrem neuesten Programm »Mit Herz und Hand« begeistern David & Götz mit eigens von ihnen arrangierten Stücken an zwei Flügeln. Sie zelebrieren ein Feuerwerk an »Stilistiken«: von Mozart bis Metallica, von Klassik und großen Hits gesungen im Duett bis hin zu Filmmusik, Boogie Woogie und Rocksongs. Pianistische Husarenstücke mit unfassbaren Oktavläufen, perfekt abgestimmt und mit feinem Humor moderiert. Eine Klangsymphonie der Instrumente und Stimmen mit tiefen Emotionen. Es wird gestaunt und gelacht!

12. März, 20 Uhr

Contamme una historia –
Erzähle mir eine Geschichte
Tangoabend mit
Cuarteto Rotterdam und
Frida Lippmann
EinsteinHaus, vH ulm



Das Cuarteto Rotterdam gilt als eines der besten europäischen Tango-Ensembles. Ihre Konzerttätigkeit führt die vier jungen Musiker mit Bandoneon, Violine, Piano, Kontrabass rund um die Welt. Frida Lippmann erzählt mit ihrer unverwechselbaren Stimme von Gefühlen, die den Tango einst an den Ufern des Rio de la Plata entstehen ließen: von verbotener Liebe und zerbrochenen Illusionen, Entwurzelung und Heimatlosigkeit. Und immer schwingen darin diese Kraft und Leidenschaft mit, die den Tango so lebendig machen.

16. März, 20 Uhr

Retro:rockt! Sounds der 60er
und 70er: **DeWolff**
Roxy



Southern Rock mit Psychedelic-Einflüssen, grandioses Songwriting, perfektes Zusammenspiel, tolle Riffs und fetter Groove! Leon Russell meets Deep Purple, The Black Keys meet The Allman Brothers – und doch ist es ihr ganz eigenes Ding: DeWolff! Das neueste Album »Grand Southern Electric« ist das Ergebnis von sieben Jahren Touring durch Europa und Australien. Die Mitglieder von DeWolff sind zwar erst Mitte Zwanzig, aber bereit, der Welt den großen »Southern Electric Gospel« zu zeigen! Als Support sind White Daze mit dabei.

6. März, 20 Uhr

Carrington-Brown
»Dream a Little Dream«
– Music & Comedy
Pfleghof Langenau



Normalerweise werden Dreiecksbeziehungen verheimlicht. Rebecca, Colin und Joe aber leben sie – bühnenreif und mit Hingabe: Rebecca ist schön, klug und sehr komisch; Colin ist cool, smart und sehr stimmlich. Joe, der Dritte im Bunde, ist alt. Und ein Cello. Mit seinem Bogen umspannt das Traumpaar der Musik-Comedy das musikalische Universum von Bach und Brahms über Bond und Beatles bis Britpop und Billy Jean. Lasziv, erbarmungslos albern, hinreißend ironisch und immer mit einem musikalischen Bonbon in den Taschen.

15. März, 20 Uhr

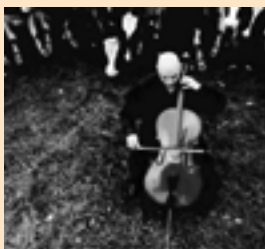
ABBA – The Show
Ratiopharm-Arena



Sie waren eine der größten und einflussreichsten Pop-Legenden des 20. Jahrhunderts: ABBA! Die Tribute-Show lässt die Pop-Ära um die vier Schweden 2016 erneut aufleben. Mit einer zehnköpfigen Band, Originalmusikern und dem renommierten National Symphony Orchestra of London werden die größten ABBA-Hits »live in concert« dargeboten. Der Erfolg der Show liegt vor allem in der Nähe zum Original und in einer Bühnenshow, die mit über 30 Musikern Welthits wie Dancing Queen, Mamma Mia und Money Money Money in Szene setzt.

18. März, 21:30 und 22:30 Uhr

Laupheimer Kulturnacht 2016
Wolfram Huschke:
Cello Solo – Bach & Huschke
Laupheimer Kulturhaus
Eiskeller



Wolfram Huschke ist ein hochsensibler, technisch brillanter Cellist mit unglaublicher Fantasie, mit ungeheurer stilistischer Bandbreite, deren Schattierungen und krassen Gegensätze er in wenigen Takten zusammenzufassen versteht, ohne dass man den Wechsel sofort bemerkt. Ein Mann, der Witz und Charme hat und dessen kokette Mischung aus schüchternem Flirt und draufgängerischer Zurückhaltung, aus reizender Verlegenheit und purer Erotik, launiger Gemütlichkeit und heiterem Ernst wohl ausnahmslos jeden in den Bann schlägt.

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung
des Münsters

1. Juni bis 31. Oktober:
Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;
1. November bis 31. März:
Sa 10 u. 14.30 Uhr
So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;

25. Nov. bis 22. Dez.: auch Mo–Fr um 14.00 Uhr

Stadtführung »Mächtige Klänge«

Juni–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus
Abendbummel durch die Ulmer Altstadt
Juni–Oktober:

Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr
Stadthaus
Nachtwächter-Führung

Sept.–Juni: Mittwoch 20.30 Uhr;
Juni – Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,
Gerber-Haus, Weinhofberg 9

Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Dauerausstellung

1.+3. So, 14 Uhr
Kloster Wiblingen, Führungen durch das

Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal
nach Voranmeldung:
Di–So, feiertags 10–17 Uhr

Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen
Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr

Botanischer Garten Gewächshausführung
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm

Führung durch das Festungsmuseum
Fort Oberer Kuhberg

1. So, 14 Uhr
Museum der Brotkultur Kostenlose Führung

jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr
Mikroskopmuseum im Atelier Johannes

Schumann Führung durchs Museum
Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13

Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg

Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte
So, 14 Uhr

Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik
Sa, 11 Uhr

Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend
Fr, 14-tägig, 19:00

Café im Stadthaus, Café für jede Tonart
Tägl. ab 19 Uhr

Sauschdall
Mo, 20 Uhr, Game & Jam,
Do, 21 Uhr, Wechselnde Veranstaltungen

WeststadtHaus, Seniorentreff
letzter Mo, 14–16 Uhr

Treffpunkt Fort Eselsberg
Sa, 21–2 Uhr

CAT
1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse

Poesie-Telefon 0731/161-4747
wechselnde Beiträge

Münsterplatz Ulm und
Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt

Mi + Sa, 7–13 Uhr
Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel

Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr
Museum zur Geschichte von Christen

und Juden Schloss Großlaupheim,
öffentliche Führung

1. So, 14 Uhr
Führung »The Walther Collection«,

Neu-Ulm/Burlafingen
Do–So, nur nach Voranmeldung

Café BRETTLÉ,
Rabengasse 10, 89073 Ulm

»Tator« oder »Polizeiruf« So, 20:15 Uhr

SpaZz
tickets.spazz-magazin.de

TICKETSHOP
HIER KAUF
DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit **reservix**

DIENSTAG 01

Wir alle für immer zusammen
10:00+12:00, Theater Ulm

Atelier im Museum – Kurs 1
10:00, Edwin Scharff Museum

Spielwütig!, 13:30, Akademietheater Ulm e.V.
Hanuman Chalisa Singen

19:30, Ashram Brindavon
Blickfang – Die Ulmer Diareihe 2015/2016

20:00, Edwin-Scharff-Haus
Enno Bunker, 20:00, Roxy Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Ilerberg

MITTWOCH 02

Fit und beweglich ins Frühjahr
14:30, GenerationenTreff Ulm

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Lebensraum Moor
17:00, Ulmer Volkshochschule

Museum der Brotkultur – Ländliche Ent-
wicklung – regional und global

19:00, Museum der Brotkultur
Vorstellung der gefördernten Projekte aus

Solarstiftungsmitteln
19:30, Ulmer Volkshochschule

Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Mono & Nikitaman, 20:00, Roxy Ulm

Fremd ist der Fremde nur in der Fremde
20:00, Ulmer Volkshochschule

Alain Frei – Neutral war gestern, Kabarett
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Frag den Wirt – Kneipenquiz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Irish Spring Festival of Irish Folk Music
20:00, Zehntstadel Leipheim

DONNERSTAG 03

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Dr. Brumm versteht das nicht
15:00, Stadtebibliothek Weststadt

Ulm hat Feierabend!
17:00, Pianobar im Maritim Hotel Ulm

Infoabend Medizinisch-technische Be-
rufe in Ulm, 17:30, Kloster Wiblingen

artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks

Öffentliche Führung »Glaubensfragen.
Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit

18:30, Ulmer Museum
Skizzen aus Sawonien

19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Filmvorführung im Laemmle-Kino: »Kuh-

le Wampe oder Wem gehört die Welt?«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen

und Juden, Laupheim
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm

Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon

Glasperlsenspiel, 20:00, Roxy Ulm
Refugees Welcome

20:00, Ulmer Volkshochschule
Christian Stock Trio

20:00, Pfleghof Langenau

FREITAG 04

Gegen die Hoffart und ungehörige Putzsucht
14:30, Ulmer Museum

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Das Malspiel, 16:30, Dein Malort
Frauen, Schule, Bildungswege – entlang

der Donau, 17:00, Haus der Donau
Übungsabend Gewaltfreie Kommunikation

18:30, EinsteinHaus Ulm
Ulmer AutorInnen – Werkstatt-Gespräch

19:00, Haus der Begegnung
Gift. Eine Ehegeschichte

19:30, Theater Ulm
Massachusetts – Das Bee Gees Musical

20:00, Ratiopharm-Arena
Sigi Zimmerschied, 20:00, Stadthaus Ulm

Einer flog über das Kuckucksnest
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

Salsa, Bachata und Kizomba Schnupperkurs
20:00, lamovida

Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm
Der Abstecher (nach Ulm)

20:00, Theater Neu-Ulm
Stuttgarter Philharmoniker, Bernd Glem-

ser: Klavier
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Frau Müller muss weg!
20:30, Begegnungsstätte Charivari

SAMSTAG 05

artjamming – freies malen
9:30, Nelson-Barracks

Erzählfrühstück: »Diesen Unsinn machen
wir hier nicht«

10:00, Haus der Gewerkschaft
Wir gehen auf Bärenjagd

11:00, Kinderbibliothek Ulm
Hin & Weg, 11:00, Roxy Ulm

Atelier im Museum – Kurs 2
11:00, Edwin Scharff Museum

Öffentliches Kinder- & Jugendtraining
12:00, New Golf Lounge

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Kizomba Intensiv Einsteigerkurs

16:00, lamovida
Kollektionsshow Frühjahr / Sommer 2016

– **Friseurshow**
18:00, Orange Hotel

Charleys Tante, 19:00, Theater Ulm
Metropolitan Opera: Manon Lescaut

19:00, Dietrich-Theater
Bach-Kantaten

19:30, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen
Schön ist die Welt

19:30, Theater Ulm
David Blair, 19:30, Spielberg Café

Einer flog über das Kuckucksnest
20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Paul Panzer »Invasion der Verrückten«
20:00, Ratiopharm-Arena

Kiss me Kate – eine musikalische Komödie
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Liviu Manciu
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

David & Götz – Die Showpianisten
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Spooky Cat Band, 20:16, Kath. Pfarrheim
Absinto Orkestra

20:30, Begegnungsstätte Charivari

SONNTAG 06

Künstlermarkt
10:00, Sportgelände Halde SSG Ulm 99

Tischsitten – Frühstück & A Cappella
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Reiner Leist: Window, 11:00, Stadthaus Ulm
Hockey SSV Ulm 1846 Damen 1. Verbandsliga

11:00, Blauringhalle
Kunsthistorische Führung durch die Aus-

stellung »Bittersüße Zeiten«
11:30, Edwin Scharff Museum

Kinderflohmarkt
13:00, Mehr zweckhalle Dellmensingen

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum

ANZEIGE

Berg



Jubel-Termine

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN
www.bergbier.de

4. Ulmer Weintreff

im Kornhausfoyer

19.03.2016

Stilvolle Weinverkostung im Kornhausfoyer mit 16 Weingütern und rund 100 Weinen aus dem Anbaugebiet Remstal-Stuttgart. Lernen Sie die Winzer des Remstals und ihre ausgezeichneten Weine kennen.

Einlass: 15:30 Uhr · Ende: 20 Uhr
Tageskasse € 10,- / VVK im Stadthaus € 8,-

Wieder dabei: Genuss-Stand von Slow Food Ulm

REMSTAL ROUTE

Weitere Infos unter www.remstal.info
Tourismusverein Remstal-Route e.V.
info@remstal-route.de
Tel. 0 71 51/2 76 50 47

ANZEIGEN

Stadt Langenau
kulturamt@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pfleghof-langenau.de

Kultur im Pfleghof

Sonntag, 6. März
Carrington-Brown
Dream a Little Dream / Music & Comedy

Dienstag, 15. März
Gustav Peter Wöhler Band
Shake a Little / Rock- und Popklassiker

Samstag, 9. April
Duo Gazzana
Klassik

46

MONTAG 07

Rundgang durch die Tropenhäuser, 14:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
»Wer jetzt zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!«
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Bundesfestung Ulm – Führungen
14:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXXII
Öff. Themenführung: »Arisierung und Wiedergutmachung in Laupheim«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Der kleine Ritter, 14:30, Musikschule Neu-Ulm
Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, I. Ulmer Kasperle Theater
Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm
Ein Schaf für's Leben
15:00, Altes Theater Ulm
Der kleine Rabe Socke
15:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim
Der kleine Ritter, 16:30, Musikschule Neu-Ulm
TSG Söflingen – TSV Wolfschlügen
17:00, Kuhberghalle Ulm
»Familie als Keimzelle der Gesellschaft«
17:30, Wengenkirche Ulm
Gruselührung, 18:00, Treffpunkt: In der Hüll
Tina The Rock Legend – Das Musical
19:00, Ratiopharm-Arena
Viva la mamma, 19:00, Theater Ulm
Theater Tango Ulm, 19:00, Theater Ulm
Stadtkapelle Neu-Ulm
19:00, Edwin-Scharff-Haus
Frühjahrskonzert Akkordeonclub Vöhringen
19:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Carrington-Brown
20:00, Pflleghof Langenau
vh Disco im Atelier
20:00, Ulmer Volkshochschule

DIENSTAG 08

Internationaler Frauentag
9:00, Hindenburgkaserne
Atelier im Museum – Kurs 1
10:00, Edwin Scharff Museum
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Internationaler Frauentag 2016
18:30, EinsteinHaus Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavan
Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblock

MITTWOCH 09

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
15:00, I. Ulmer Kasperle Theater
Oasen und Wüsten Ägyptens
17:00, Ulmer Volkshochschule
Meditation
19:30, Ashram Brindavan

SÜDWEST PRESSE präsentiert: DIE EVENT HIGHLIGHTS IN ULM UND UM ULM

30.05. ratiopharm arena Neu-Ulm

23.06. Klosterhof Ulm - Söflingen

24.06. Klosterhof Ulm - Söflingen

19.08. Klosterhof Ulm - Wiblingen

Tickets gibt es beim SÜDWEST PRESSE Kartenservice, beim SWU trifft! ServiceCenter Neue Mitte in Ulm sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.
Ticket Hotline: 0731/166 2177 - Infos und Tickets auch online auf www.provinztour.de

SpaZz

03 // 2016

ulmer kantorei

Joseph Hadyn - Stabat Mater

Wolfgang Amadeus Mozart - Ave verum

Palmsonntag 20.03.2016 | 18:00 Uhr
Ulmer Pauluskirche

Sopran - Catherina Witting | Alt - Kinga Dobay | Tenor - Stephan Frieß | Bass - Marcell Bakonyi

Orchester - Camerata Ulm | Süddeutsches Bläserensemble | Leitung KMD Albrecht Haupt

Antisemitismus – Philosemitismus und der Palästina-Konflikt
20:00, Ulmer Volkshochschule

Hotel Sahara
20:00, Ulmer Volkshochschule

Alfred Dorfer
20:00, Roxy Ulm

Helge Schneider – Lass knacken Oppa!
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

Dancemasters – Best of Irish Dance
20:00, Fuggerhalle Weißenhorn

DONNERSTAG 10

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm

Ich bin der Schönste im ganzen Land
15:00, Stadtbibliothek Weststadt

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
15:00, I. Ulmer Kasperle Theater

Öffentliche Führung »Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
18:30, HfG-Archiv Ulm

artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks

Bingo Bowling
19:00, New Bowling Center

Museum der Brotkultur – Urgetreide neu entdeckt: Chia, Yacon & Co
19:00, Museum der Brotkultur

Martin Buber – seine Herausforderung ans Christentum
19:00, Kath. Gemeindehaus St. Georg

Budapest – eine königliche Metropole
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavan

Schön ist die Welt, 19:30, Theater Ulm

Netzwerk des Todes
20:00, Ulmer Volkshochschule

Philipp Dittberner & Band
20:00, Roxy Ulm

Kasimir und Karoline, 20:00, Theater Ulm

FREITAG 11

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
15:00, I. Ulmer Kasperle Theater

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

artjamming – freies malen
16:30, Nelson-Barracks

Wer braucht noch ein Herbarium?, 17:00, Botanischer Garten der Universität Ulm

SDP – Zurück in die Zukunft Tour 2016
19:00, Ratiopharm-Arena

Die Glasmenagerie, 19:30, Theater Ulm

Sri Durgamayee Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavan

Steaming Satellites
20:00, Roxy Ulm

03 // 2016

SpaZz



Öffentliche Führung »Glaubensfragen. Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit«
15:00, Ulmer Museum

Theater vom Bügelbrett, Märchen aus aller Welt, 15:00+16:30, EinsteinHaus Ulm

Theater Kuckucksheim: Petterson und Findus, 15:00, Zehntstadel Leipheim

Pippi Langstrumpf
16:30, Musikschule Neu-Ulm

3. Elchinger Frühlingserwachen
17:00, Klosterkirche Oberelchingen

Salsa und Bachata Einsteigerkurs
17:15, lamovida

Ehrlich Brothers: Magie – Träume erleben!
18:00, Ratiopharm-Arena

Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten
19:00, Congress Centrum Ulm (CCU)

Konzert Studio Ulmer Musikfreunde e.V.
19:00, Ev. Pauluskirche

Mitsing-Liederabend
19:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Kripo Ulm, 20:15, Theater Ulm

MONTAG 14

Leben Wohnen Freizeit
10:00, Ulm-Messe GmbH

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm

Scherer-Ensemble: »Am fernen Horizonte...«, 18:00, Stadthaus Ulm

Literaturfrühling Senden: Kulinarische Lesung mit Jürgen Seibold
19:30, Stadtbücherei Senden

Sarah Kuttner, 20:00, Roxy Ulm

Game & Jam, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

ANZEIGEN

HINGEHN ROCKEN HELFEN

MUSIK MARATHON 12

MARATHONMANN | RADIO HAVANNA
OTTO NORMAL | PURE RED & HAZE | DEZEMBERKIND
IMPALA RAY | KOJE | AN EARLY CASCADE
JANOSCH MOLDAU | MAS | CITY KIDS FEEL THE BEAT
YOUNGER US | BETAMENSCH | BENNI BENSON
LIFFEY LOOMS | LETTERS & TREES | KÖRNER
FUZZGUN | HANNES GOTSCHY

ROXY ULM 19 SAMSTAG 18 UHR

VVK: reservix.de | ROXY Ulm | SWU ServiceCenter Neue Mitte | Südwest Presse

WWW.EINSATZ-ULM.DE WWW.FACEBOOK.COM/MUSIKMARATHONULM

47

DIENSTAG 15

Atelier im Museum - Kurs 1
10:00, Edwin Scharff Museum
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Wir alle für immer zusammen
11:00, Theater Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
El Violin Latino
20:00, Manufaktur-Café Animo!
ABBA The Show - Die Tournee 2016
20:00, Ratiopharm-Arena
Gustav Peter Wöhler Band
20:00, Pfleghof Langenau
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 16

Seniorenachmittag, 14:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
9. Ulmer Denkanstöße, 18:00, Xinedome
Museum der Brotkultur - Hunger und Mangelernährung in Indien
19:00, Museum der Brotkultur
Aktuelle Ernährungstrends - von Paleo bis Vegan, 19:00, Stadtbücherei Neu-Ulm
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm
Meditation
19:30, Ashram Brindavon
DeWolff
20:00, Roxy Ulm
Frag den Wirt - Kneipenquiz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

DONNERSTAG 17

Botanische Mittagspause
12:15, Botanischer Garten der Universität Ulm
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Bilderbuchkino
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt
Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«
18:30, HfG-Archiv Ulm
artjamming - freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Museum der Brotkultur - Landesporträt Brasilien
19:00, Museum der Brotkultur
Filmvorführung im Laemmle-Kino: »Das Urteil von Nürnberg«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
9. Ulmer Denkanstöße
19:30, Stadthaus Ulm
Worte von Sri Durgamayi Ma
19:30, Ashram Brindavon
»Nenne mir, Deutscher, das deutsche Buch schlechthin...«
19:30, Haus der Begegnung
Märchen und Musik
20:00, Begegnungsstätte Charivari
Thorsten Havener
20:00, Edwin-Scharff-Haus
Kasimir und Karoline
20:00, Theater Ulm
Caveman, 20:00, Roxy Ulm
Maxi Schaffroth: Faszination Bayern
20:00, Zehntstadel Leipzig
Die Mausefalle
20:00, Bürgerhaus Senden
Daniel Helfrich, 20:30, Roxy Ulm

FREITAG 18

9. Ulmer Denkanstöße
14:00, Stadthaus Ulm
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Spielzeugtauschbörse
15:00, Café Vorfeld INN
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
artjamming - freies malen
16:30, Nelson-Barracks
Mörderspiel »Klassentreffen«
18:30, Maritim Hotel Ulm
Judith
19:30, Theater Ulm
Liebe & andre Katastrophen für Fortgeschrittene
20:00, Theater Neu-Ulm
Madsen
20:00, Roxy Ulm
Galaball Freundeskreis Ilertal-Gymnasium
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Martin Herrmann - Kabarett
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.
Schöner Scheitern - 9. Ulmer Denkanstöße
20:30, Stadthaus Ulm
Mathew James White
20:30, Begegnungsstätte Charivari
10. Laupheimer Kulturnacht
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim, u.a.

SAMSTAG 19

**Kinderwerkstatt »In buntes Licht getaucht«, 13:30, Kunsthalle Weishaupt
Reparaturcafé**
14:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
9. Ulmer Denkanstöße, 14:30, Stadthaus Ulm
15:00, Café Vorfeld INN
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
4. Remstaler Weintreff, 15:30, Kornhaus
Pippi Langstrumpf
16:00, Stadthalle Blaubeuren
Musikmarathon, 18:00, Roxy Ulm
Charleys Tante, 19:00, Theater Ulm
Komm Trost der Welt, 19:00, St. Ulrich Dornstadt
Fuck Up Night - 9. Ulmer Denkanstöße
19:30, Stadthaus Ulm
Schön ist die Welt, 19:30, Theater Ulm
»Be Rott'n Hank«, 19:30, Spielburg Cafe
Irish Folk-Konzert mit Folk'n'Fun
20:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Ü30-Party
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Liebe & andre Katastrophen für Fortgeschrittene
20:00, Theater Neu-Ulm
Jim Hendrix traf Kafka und fragte ihn nach der Uhrzeit, 20:00, theaterWerkstatt Ulm e.V.
Ben Sands - Irish Folk-Legende
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Walter Spira »miez« Horst Eberl - schwäbisch-bayrisches Musikkabarett
20:00, Schlössle Offenhausen
Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SONNTAG 20

Erlebnistag 1960er 20.03.
Museumsdorf-Kürnbach.de

Die 1960er-Jahre auf dem Land
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Bundesfestung Ulm - Führungen
11:00, Wilhelmsburg Werk XII
Kunsthistorische Führung durch die Ausstellung »Bittersüße Zeiten«
11:30, Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
Kasimir und Karoline, 14:00, Theater Ulm
Ora et labora, 14:00, Kloster Wiblingen
Alles rabenstark - mit dem kleinen Rabe Socke
14:30+16:30, Musikschule Neu-Ulm
Führung »Schöner Wohnen um 1600. Das Wohn- und Geschäftshaus der Kaufmannsfamilie Kiechel«, 15:00, Ulmer Museum
Ein Schaff für's Leben, 15:00, Altes Theater Ulm
Öffentliche Führung »Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
15:00, HfG-Archiv Ulm
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Pippi Langstrumpf, 16:00, Bürgerhaus
Geschichten und Märchen von starken Frauen, 16:00, Café im Kornhauskeller
Segne's Gott, Ihr Leutbetrüger
17:00, Treffpunkt: Neuer Bau (Polizeidirektion)
Ulmer Kantorei Konzert zum Palmsonntag
18:00, Ev. Pauluskirche
Meditationsabend
18:15, Ashtanga Yoga Institute
7. Kammerkonzert, 19:30, Theater Ulm
Duo Eric Seva (sax) - Serge Merlaud (git.)
20:00, Pfleghof Langenau
Komm Trost der Welt, 20:15, Wengenkirche Ulm

MONTAG 21
Ein Schaff für's Leben, 10:30, Altes Theater Ulm
Seniorentreff, 14:00, Weststadthaus
Pippi Langstrumpf
16:00, Erlenbachhalle
Kindertreff, 16:30, Jugendhaus B21
Open Stage, 20:00, Roxy Ulm
Namika - Lieblingsmensch-Tour
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg
Royal Opera: Boris Gudonov
20:15, Dietrich-Theater
Game & Jam, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

DIENSTAG 22

Atelier im Museum - Kurs 1
10:00, Edwin Scharff Museum
Osterei & Zwiebelschale, 14:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
Osterbacken, 14:30, Museum der Brotkultur
NABU-Vereinsabend, 19:30, VfB-Gaststätte
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Blickfang - Die Ulmer Diareihe 2015/2016
20:00, Edwin-Scharff-Haus
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 23

Ein Schaff für's Leben
10:30, Altes Theater Ulm
Osterei & Zwiebelschale, 14:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
Betrug im Internet - wie kann man sich schützen, 14:30, GenerationenTreff Ulm
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Wir alle für immer zusammen
18:00, Theater Ulm
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm
Alice. (UA), 20:15, Akademietheater Ulm e.V.

DONNERSTAG 24

Osterbacken
14:30, Museum der Brotkultur
Die Mäuse und der Glitzerstern
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Lohengrin, 19:00, Theater Ulm
Württembergisches Kammerorchester // 5. Ulmer Konzert
19:30, Kornhaus
Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon
Die Glasmenagerie
19:30, Theater Ulm
David Helbock Random/Control
20:00, Stadthaus Ulm

FREITAG 25

Stabat mater, 15:00, Ev. Pauluskirche
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Spiele-Abend
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Alice. (UA), 20:15, Akademietheater Ulm e.V.
Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SAMSTAG 26

Kirtan-Singen, 10:30, Ashram Brindavon
Albert Einstein vs. Karl Keinstein 2016
14:00, Denkmal Geburtshaus von Albert Einstein
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Don Giovanni, 19:00, Theater Ulm
Judith, 19:30, Theater Ulm
Christina Martin & Dale Murray - Singer-Songwriter
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
The Australian Pink Floyd Show
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg
Alice. (UA), 20:15, Akademietheater Ulm e.V.
Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SONNTAG 27

Osterfest, 5:00, Ashram Brindavon
Kinderprogramm: Ostern im Museumsdorf, 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Wilhelmsfeste: Die rechte Redoute Werk XVI
11:00, Hauptwache Wilhelmsburgkaserne
Con Variazioni, 11:30, Ulmer Münster
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
Schwanensee, 14:00, Theater Ulm
Öffentliche Familienführung »Engel, Sterne und Mond«, 14:00, Ulmer Museum
Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

MONTAG 28

Oster-Büfett, 10:00, Spielburg Café
Kinderprogramm: Ostern im Museumsdorf, 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Öff. Führung: »Fritz Bauer«
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Ratiopharm Ulm vs. Crailsheim Merlins
17:00, Ratiopharm-Arena
Game & Jam, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

DIENSTAG 29

Senioren Sport Tag
13:30, TSG Soflingen 1864 e.V.
Café Plus - Seniorentreff
15:00, Bürgerzentrum Eselsberg
Lohengrin, 19:00, Theater Ulm
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Krijo Ulm, 20:15, Theater Ulm
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 30

Mit Lilli Langohr durch das Ulmer Münster
14:00, Tourist-Information, Stadthaus
Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Meditation
19:30, Ashram Brindavon
Kasimir und Karoline
20:00, Theater Ulm
Frag den Wirt - Kneipenquiz
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

DONNERSTAG 31

Ringo Rabe traut sich was
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt
Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
artjamming - freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Bingo Bowling
19:00, New Bowling Center
Vortrag »Kulturelle Austauschprozesse zwischen Christen und Juden im spätmittelalterlichen Bodenseeraum«
19:00, Ulmer Museum
Werkstattgespräche live in der Ausstellung - »Mikafa-Reisemobile - Luxusliner der 60er-Jahre«
19:00, Erwin-Hymer-Museum, Bad Waldsee
Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon
Blackout Problems
20:00, Roxy Ulm

KOKO & DTK ENTERTAINMENT GMBH
STARS FÜR DEN ABEND

24.04.16 · ratiopharm arena Ulm / Neu-Ulm
15.04.16 · ratiopharm arena Ulm / Neu-Ulm
02.05.16 · ratiopharm arena Ulm / Neu-Ulm
09.06.16 · ratiopharm arena Ulm / Neu-Ulm

Tickets 07531 - 90 88 44 · www.koko.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

4. Ulmer Weintreff
im Kornhausfoyer
19.03.2016

Stilvolle Weinverkostung im Kornhausfoyer mit 16 Weingütern und rund 100 Weinen aus dem Anbaugebiet Remstal-Stuttgart. Lernen Sie die Winzer des Remstals und ihre ausgezeichneten Weine kennen.

Einlass: 15:30 Uhr · Ende: 20 Uhr
Tageskasse € 10,- / VVK im Stadthaus € 8,-

Wieder dabei: Genuss-Stand von Slow Food Ulm

REMS TAL ROUTE
Weitere Infos unter www.remstal.info
Tourismuseum Remstal-Route e.V.
info@remstal-route.de
Tel. 0 71 51/2 76 50 47

ulmercITYgutschein
ulm: 50 Millionen Produkte in über 300 Geschäften

Erhältlich ist der Gutschein in den Werten 15,- €, 25,- €, 35,- €, 44,- €* und 50,- € bei:

abt am Münsterplatz
Blaualt-Center Blaubeurer Straße
Seeberger's Shop & Café Hans-Lorenser-Straße
Südwestpresse Frauenstraße
Sparkasse Ulm Neue Straße, Bahnhofstraße, Rosengasse
Tourist-Information im Stadthaus am Münsterplatz
Volksbank Ulm-Biberach e.G. Hirschstraße
Ulmer City Marketing e.V. Tel. 0731/22181 · www.ulmercITY.de

* Der Arbeitgebergutschein in Höhe von 44,- € ist nur bei Ulmer City Marketing erhältlich.

Tolles Geschenk für viele Anlässe

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Ulmer Museum
bis 03.07.2016
Sonderausstellung »Glaubensfragen. Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit«
März 2016
Ausstellung »Kunst aus Ulm – Kunst für Ulm! Impressionen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts«
HFG-Archiv Ulm
März 2016
»HFG Ulm – Von der Stunde Null bis 1968«
bis 03.04.2016
»Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
Stadthaus Ulm
bis 13.03.2016
Nadja Wollinsky. Am Rand – Fotografien aus Ulm, Neu-Ulm und Umgebung
bis Mitte 2016
Ulmer Bürgerkette
Kunsthalle Weishaupt
bis 10.04.2016
»Spot an! Lichtkunst von Flavin, Kowanz, Morellet, Nannucci u.a.«
Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 28.03.2016
»Donaublicke« – Ungarische Kunst aus Szentendre
bis 28.03.2016
»Donauwelten« von Ulmer Schülerinnen und Schülern
Museum der Brotkultur
bis 17.04.2016
Was is(s)t die Welt?

Galerie Tobias Schrade
bis 12.03.2016
Anne Carnein und Susanne Maurer – Bilder und Objekte
19.03.2016 – 16.04.2016
Stewens Ragone und Annette Reichardt – Fifty/Fifty, Gemeinschaftsbilder – Malerei & Grafik
Haus der Stadtgeschichte / Stadtarchiv Ulm
März 2016
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus
Edwin Scharff Museum
bis 28.08.2016
»Anziehung und Abgrenzung – Ben Muthofer und sein Lehrer Ernst Geitlinger«
bis 11.09.2016
Kindermuseum: »Voll abgefahren! Erforsche, was die Welt bewegt!« Interaktive Ausstellung des Grazer Kindermuseums
bis 22.05.2016
Bittersüße Zeiten.
Barock und Gegenwart in der Sammlung SPÖ Rusche Oelde/Berlin
Ulmer Volkshochschule Einstein Haus
März 2016
Ulmer Denkstätte Weiße Rose – Dauer-ausstellung »wir wollten das andere«
März 2016
Albert Einstein – »Fotos aus seinem Leben«
01.03.2016 – 30.04.2016
Ausstellung »Ulmer FrauenWege im 20. Jahrhundert«

KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
März 2016
»Die Würde des Menschen ist unantastbar«
Kunstverein Ulm
bis 06.04.2016
Velimir Illisevic
bis 02.04.2016
Julian Röder – INSEL, Fotografie
Galerie Ärztliche Kunst
bis 20.02.2016
»Farben am See + anderswo«
Galerie im Science Park
bis 13.04.2016
Bruno di Martino – Malerei und Objekte
Zeitcafé CosimO
März 2016
Japanische Tuschekunst im zeitlosen Raum
Museum für bildende Kunst Oberfahlheim
bis 05.06.2016
Myrah Adams – Frame effect, Ursula Wild – Arbeiten auf Papier

Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
bis 28.03.2016
Sonderausstellung »Fritz Bauer«
Museum Biberach
bis 13.03.2016
Gottfried Graf – Retrospektive
bis 17.04.2016
Kabinettausstellung: »Hölderlin. Eine Winterreise«
Museum Villa Rot
20.03.2016 – 19.06.2016
My, Myself and I – Selbstdarstellung im digitalen Zeitalter
Erwin Hymer Museum
ab 24.03.2016
Neuer Ausstellungsbereich: »Sehnsucht Zukunft«

MESSEN / MÄRKTE

Ulm-Messe GmbH
12.03.2016 – 20.02.2016
Leben Wohnen Freizeit – Frühjahrsmesse

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen
eintragen

ANZEIGEN

Glaubensfragen

Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit



28.2. – 3.7.2016

Ulmer Museum

Stadt Ulm
Ulmer Museum
ulm

museum of the Bible

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION



Albert Oehlen (*1954), Easter Nudes, 1996, Öl und Lack auf Leinwand, 191 x 271 cm, Foto: Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München © Albert Oehlen

DACHAU
Neue Galerie Dachau
4. Dezember 2015 – 6. März 2016
aus der Farbe
Hundert Jahre nach Hölzel

HEIDENHEIM
Kunstmuseum Heidenheim
23. Januar 2016 – 3. April 2016
Beate Gabriel
Fiat Lux – Lichtinstallation

MÜNCHEN
Pinakothek der Moderne
4. Februar 2016 – 17. April 2016
Karel Appel – Werke auf Papier
Museum Brandhorst
14. November 2015 – 30. April 2016
Painting 2.0: Malerei im Informationszeitalter

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
| **Stadtbücherei Neu-Ulm**, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
| **Galerie Tobias Schrade**, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
| **Galerie Sebastianskapelle**, Hahnengasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
| **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
| **Künstlerhaus Ulm**, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 96 99 386, www.kinder-theaterwerkstatt.de
| **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
| **1. Ulmer Kasperle Theater**, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
| **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
| **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de
Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-WeiB-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **KunstWerke.V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleg-hofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghof-langenau.de | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum**, Kunstmuseum, Kindermuseum, Erlebnisräume, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731

69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum-ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal**, Schlossstraße, Wieblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böttinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Köhl-Str. 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE

Traffiti-SWU-Kundencenter/
Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129
Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

ANZEIGEN



bildwerk 89
foto & kreativstudio

bildwerk89 - foto & kreativstudio
fotostudio: mulscherscherstraße 5, 89077 ulm
telefon: +49 (0) 731, 143 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de



ALBIN FREI - NEUTRAL WAR GESTERN
DITTWOCH
03.03.2016
21.00 UHR

STÜTTGARTER PHILHARMONIKER
BERNO GLEIMSER: KLAVIER
FREITAG
04.03.2016
20.00 UHR

KISS ME, KATE
EINE MUSIKALISCHE KOMÖDIE
SAMSTAG
05.03.2016
20.00 UHR

20 JAHRE
DER KLEINE RABE SOCKE

SONNTAG
06.03.2016
15.00 UHR

10
LAUPHEIMER KULTUR NACHT

FREITAG
18.03.2016

Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illerlissler Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter www.reservix.de

KULTURHAUS SCHLOSS GROBLAUPHEIM

FON 07392, 9680016

www.kulturhaus-laupheim.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden

Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

125 Jahre Ulmer Münster

DAS ULMER MÜNSTER
ERBAUT AUS STEIN UND LICHT

Wolfgang Schöllkopf | Nadin Klier

DAS ULMER MÜNSTER
ERBAUT AUS STEIN UND LICHT

Süddeutsche Verlagsgesellschaft Ulm
im
Jan Thorbecke Verlag

144 Seiten, zahlreiche Farb- und Schwarzweiß-Abbildungen
Mit einer Zusammenfassung in Englisch, Französisch und Italienisch
24,- Euro

COMFOR

Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de

Hotel Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Hotel Ulmer Stuben

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmersstuben.de
ulmersstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen

Neue Pächter: Geschwister Chidiroglou

AKTUELLE TOP-JOBS **JOBS-ULM.DE**

HAGELSCHADEN-ZENTRUM Karosseriefachbetrieb GmbH & Co. KG

- Karosseriebaumeister oder KFZ-Meister mit Karosserieerfahrung (m/w)

servomat steigler Vertriebs- und Beratungs-GmbH

- Systemadministrator (m/w)

GHM Messtechnik GmbH

- Spezialist im Finanzbereich (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

AKTFOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de

FOTOGRAFIE

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT
Immobilien IVD • seit 1986

Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

Büroservice
Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

Bei einem Mindestbestellwert von 10,00€ erhalten Sie gegen Couponabgabe 2,00€ Rabatt!

2,00€

Joey's
Think Pizza....

Pizza online:
joeys.de

Joey's Ulm • Frauenstr. 38-40
Tel 0731 – 155 396 0

Immer eine frische Idee!

Einlösen bei Joey's Ulm. Nur ein Coupon pro Bestellung. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Gutscheinen oder Coupons. Keine Barzahlung.

Bitte für Rückfragen hier Telefonnummer eintragen: _____
Widerspruchsrecht Datennutzung: Hinweise s. unter joeys.de/datenschutz

SpaZz DES MONATS

Ein leises »αντίο«



Nach 40 Jahren in der Gastronomie hat **Niko Chidiroglou** sein Lokal »Saloniki« in der Ulmer Frauenstraße Ende Januar geschlossen

Menschenkennerin // Andra Cretu

Mit 17 Jahren verschlug es Niko Chidiroglou mit seiner Mutter nach Augsburg. Dort begann er eine Ausbildung als Metzger. »Ich habe bei der Firma Reiter gelernt. Bis Oktober 1968. Dann musste ich als Soldat nach Griechenland zurück. Als ich ein Jahr später wieder kam, war meine Mutter nach Ulm gezogen«, erinnert sich der Gastronom.

Seitdem ist er in der Stadt geblieben. Er lernte weiter in einer Metzgerei, der Metzgerei Karl Schäfer, und kam dadurch auf den Geschmack der Gastronomie. Seit 1975 ist er selbstständiger Gastronom. Erst in der Ulmer Schachtel, dann in der Heidenheimer Straße, weiter in der Frauenstraße mit dem Weißbräu/Dionysos und schließlich eröffnete er vor 22 Jahren das »Saloniki«, ebenfalls in der Frauenstraße. Dort war er von Anfang an in allen Bereichen im Einsatz und erzählt heute: »Ich habe in meinen Lokalen immer alles gemacht. Die Vorbereitungen getroffen, in der Küche gestanden, draußen beim Gast bedient – ich war überall.«

Aber was ist sein Geheimnis, das für so viele Jahre erfolgreiche Gastronomie gesorgt hat? »Ich habe immer viel gearbeitet. Ohne einen einzigen Ruhetag. Und ich hatte immer die Unterstützung von meiner Frau und meiner Familie«, verrät uns der herzliche Gastgeber. Und die Stammgäste haben das immer geschätzt. Wenn man sie fragt, waren sie alle Gäste »bei Niko«. Unabhängig vom Namen seines Lokals. Zum Abschied gab es von dem einen oder anderen Stammgast auch ein paar Tränen. Aber Niko ist nicht aus der Welt.

Sein Sohn hat vor Kurzem die »Ulmer Stuben« übernommen. Vielleicht juckt es ihn bald wieder in den Fingern und man sieht ihn dort werkeln? »Vielleicht, ja. Ein Türchen lasse ich mir offen. Erst mache ich Urlaub mit meiner Frau, in Griechenland. Aber wir kommen wieder nach Hause. Wenn du 50 Jahre in einem Land gelebt hast, dann ist es dein Zuhause. Ulm ist mein Zuhause.«

Was wird ihm an seinem Lokal am meisten fehlen? »Die Gäste werden mir fehlen. Die habe ich gern. Bis zum letzten Tag bediene ich sie. Und dann schließe ich hier die Türen und gehe mit einem leisen αντίο.« (αντίο = griechisch für »Auf Wiedersehen«, Anm. d. Red.)

Interview

An welchem Ort in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

In Ulm allgemein. Überall. Hier ist mein Leben.

Welches ist Ihr Leibgericht?

Ich esse alles gern. Egal ob Fisch oder Fleisch, nach so vielen Jahren in der Gastronomie ist man Alles-Esser. Etwas muss mir schmecken, damit ich es weiterverkaufe. Wenn etwas mir nicht schmeckt, verkaufe ich es nicht.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Ich liebe es, mit meinem Hund spazieren zu gehen. Wir haben einen italienischen Hirtenhund, einen Maremmano. Es ist ein 50 Kilogramm schweres Weibchen. Mit ihr spazieren gehen, das mache ich leidenschaftlich gern.



www.heydan-gnammt.de



HOLEN SIE SICH DEN OSTER-PROSPEKT MIT GG'S MENÜ-IDEEN!

Lamm, Milchkalb, Fisch und auch vegetarische Gerichte: Zu 100% von Geydan-Gnammt für Sie hausgemacht. Mit der Portion Liebe, die man schmeckt. Freuen Sie sich auf frische Koch-Ideen, mit denen Sie Ihre Familie und Gäste begeistern!

Zu Ostern kein Eiertanz am Herd.

FEIERTAGE OHNE HEKTIK. Entdecken Sie in unserem Oster-Prospekt alles, was Ihnen und Ihrer Familie beim Genießen viel Freude und in der Küche wenig Arbeit macht!

DOPPELT LECKER: IN NEU-ULM & ULM.
Neu-Ulm
 Ludwigstraße 23-25.
Ulm
 Platzgasse 16.
Die leckere Hotline
 0731 . 970 730

ANZEIGE

VIVA LA MAMMA

Dramma giocoso in zwei Akten
 von Gaetano Donizetti
 04., 06., 08. und
 11.03.2016,
 Großes Haus

VORVERKAUF UND INFOS Kasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de

GRÜN WÄHLEN 
FÜR KRETSCHMANN



**Bürgeranwalt
mit Sportsgeist.**

Jürgen Filius

FÜR DEN WAHLKREIS ULM

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

2016

SPEZIAL

DIE ULTIMATIVE RANGLISTE 2016

DIE 89 WICHTIGSTEN NEU-ULMER

unterstützt von:

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986
www.tentschert.de

P15
FITNESS CLUB

FÜR UNS SIND SIE DIE NR. 1

EINFACHER EINSTIEG DURCH AUTOMATISCHE GERÄTEEINSTELLUNG ✓

GEFÜHRTE BEWEGUNGEN ✓

DADURCH OPTIMALES UND SICHERES TRAINING ✓

MEHR ABWECHSLUNG UND SPASS ✓

OPTIMALE BETREUUNG UND
TRAININGSDOKUMENTATION ✓

KEINE WARTEZEIT ✓

ANGEBOT
NUR FÜR KURZE ZEIT

VIP-
PERSONAL-
TRAINING

ZUM ABSOLUTEN
SONDERPREIS

P15 aktiv + fit GmbH
Petrusplatz 15
89231 Neu-Ulm
0731 / 76006
info@p15.de
www.p15.de

NEU: MIT DER P15-APP IMMER AUF
DEM LAUFENDEN!



FAQ

1. Warum diese Liste? Es ist eine Anerkennung und Würdigung von Einsatz, Ressourcenbereitstellung und Prägekraft für die Stadt als Ganzes, und damit eine Maßnahme der Transparenz, um diese verdienstvollen Personen der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

2. Wer und was ist »wichtig«? Menschen mit Macht und Einfluss: ob wirtschaftlich, politisch, medial, kulturell, aus mitgliederstarken Organisationen, Bildung, Gesundheit, Sport, Sozialem. Menschen, die die Neu-Ulmer Stadtgesellschaft beeinflussen und prägen, die an bedeutsamen Stellschrauben drehen können – und damit nachhaltig Veränderungen initiieren können. Zum anderen finden Sie in der Liste Personen, die für Neu-Ulm als »Leuchtturm« wirken. Menschen, die durch ihr Wirken außerhalb von Neu-Ulm die Stadt überregional oder gar international ins Gespräch bringen.

3. Wie erklärt sich die Reihenfolge der Liste? Die Plätze sind nach Wichtigkeit – von Platz 1 (höchste Wichtigkeit) bis Platz 89 – mit abnehmender Wichtigkeit sortiert.

4. Wer ist nicht dabei? Die Bussi-Bussi-Schickimickigesellschaft, die theatralischen Party-Sektglashalter, die Schalträger (gut, der ein oder andere ist dann doch auch dabei!), die in jede Eventkamera grinsen. Und an dieser Stelle auch keine Menschen, die zweifellos Gutes und Wertvolles leisten, interessant sind, der Stadt Farbe und Charme geben und sie damit erst zu einem lebendigen Kosmos machen.

5. Wer hat entschieden? Die Liste wird in einem systematischen Analyseprozess von einer Jury, bestehend aus dem SpaZz und einer Berater-Gruppe von Kennern der Neu-Ulmer Gesellschaft im Hintergrund, zusammengestellt. Vorschläge für 2017 werden gerne entgegengenommen, bitte an die Mailadresse redaktion@spazz-magazin.de

6. Wie oft wird aktualisiert? Die Liste der »89 wichtigsten Neu-Ulmer« erscheint jährlich in der März-Ausgabe des SpaZz, im April dann die Liste der »100 wichtigsten Ulmer«. Separat kommt jeweils ein eigenständiger Magazindruck dieser Specials auf den Markt. Wenn eine Person in beiden Donaustädten eine Rolle spielt, ist sie nur ein Mal in der Stadtliste vertreten, in der die Wirkung bedeutsamer ist.

7. Wofür sind die Pfeile an der Seite der Namen? (↑→↓) Die Pfeile an der Seite der Namen geben das Einschätzungspotenzial der Jury für die genannte Person wieder. Ein Pfeil nach oben signalisiert eine erwartete Zunahme der Relevanz, seitlich bedeutet gleichbleibende Relevanz und ein Pfeil nach unten abnehmende Wichtigkeit.

8. Sind auch nicht mehr lebende Personen vertreten? Nein! Die Liste berücksichtigt ausschließlich lebende Personen. Und: Die Formulierung »Neu-Ulmer« umfasst weibliche wie männliche Personen.

9. Was bedeutet »Unter Beobachtung«? Die Teilliste »Unter Beobachtung« umfasst Personen, die von der Jury fortan im Auge behalten werden. Deren Potenzial, Einfluss in der Stadt Neu-Ulm ausüben zu können, ist erkennbar, noch aber fehlen klare Zielgerichtetheit, Präsenz und Überzeugungskraft. In dieser Übersicht kann man nicht zwei Mal in Folge auftauchen. Entweder man hat den Sprung auf die Plätze 1 bis 89 geschafft, oder aber man ist nicht dabei. Eine Neuaufnahme zu einem späteren Zeitpunkt ist möglich.

10. Neu und Vorjahresplatz (▲▼ 01) Diese Symbole am Ende des Beschreibungstextes geben die Platzierung des Vorjahres wieder bzw. weisen auf eine gänzliche Neuaufnahme hin.

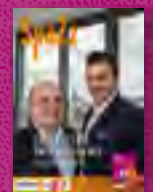
2016

IMPRESSUM

Verlag:
KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm,
Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299,
www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Herausgeber (V.i.S.d.P.):
Jens Gehlert
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:
Daniel M. Grafberger
Redaktionsassistent:
Sarah Klingel, Julia Meyer, Tabea Gehlert
Lektorat:
Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung:
Michael Stegmaier
Anzeigen:
Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293,
gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376,
bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293,
klingel@ksm-verlag.de
Druck:
Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm
Bankverbindung:
Deutsche Bank,
IBAN: DE83 6307 002 400 117 275,
BIC: DEUT DE 33 030

BILDNACHWEIS

Gerold Noerenberg: Ulrich Wagner
Dr. Karl-Heinz Brunner: Sandra Wagner
Günter Steinle: Sabine Weinert-Spieß
Lisa Geiger: bildwerk89



»Die 89 wichtigsten Neu-Ulmer«
ist ein Produkt des Monatsmagazins SpaZz

1 GEROLD NOERENBERG →
59 Jahre | Oberbürgermeister Stadt Neu-Ulm



Das knappe Wahlergebnis ist längst vergessen, die Fachbereichsleiter sind top besetzt und eine Referentin – auf einer neu geschaffenen Stelle – steht dem Oberbürgermeister zur Seite. Da bleibt Raum für Wirken ohne Stress. Mehr denn je unangefochten die Nummer 1 der Stadt. ▲▼ 1

2 BERTHOLD STIER →
57 Jahre | Städtischer Kassenwart Neu-Ulm



Das Finanz-Gewissen der Stadt Neu-Ulm. Stier ist ein akribischer Hüter des Geldes, der seinen Kern-Job nebst Zusatzaufgaben hochprofessionell versieht. ▲▼ 2

3 THORSTEN FREUDENBERGER ↑
43 Jahre | Landrat



Ob Mountainbike, Rennrad oder auf Ski, der Landrat ist aktiv – natürlich auch beruflich. Seine Herkulesaufgabe sind derzeit die Flüchtlinge – Integration und die Verteilung im Landkreis sind nicht immer einfach. Durch seine lösungsorientierte, verbindliche Art gelingt ihm aber auch das sicher. ▲▼ 3

4 WERNER SCHNEIDER →
73 Jahre | Kanzlei Schneider, Geiwitz & Partner



Einflussreicher Grandseigneur des kunst sinnigen und monetären Gesellschaftslebens an der Donau. Einer der ganz großen Namen im bundesweiten Geschäft der Insolvenzverwaltung. Das Familienimperium mit weitverzweigten Aktivitäten wächst rund um das Vernet-Haus mit Kunst, Medizin und anderen Firmenbeteiligungen. ▲▼ 5

5 ANTON BULLINGER →
54 Jahre | Fachbereichsleiter Personal und Organisation Stadt Neu-Ulm



Sechs Fachbereichsleiter sieht das Rathaus vor. Bullinger leitet den FB 6 – Personal, Organisation, Bürgerdienste – und somit quasi auch das Rathaus. Qua Amtes steht er dem OB am nächsten und übernahm bis vor Kurzem auch die Aufgaben dessen Referenten. Im Rathaus spricht man nur gut von ihm. ▲▼ 4

6 ARNDT GEIWITZ ↑
46 Jahre | Kanzlei Schneider, Geiwitz & Partner



Partner auf Augenhöhe in der renommierten Kanzlei von Insolvenz-Papst Werner Schneider. Der noch juvenile Geiwitz erweist sich als knallharter Profi, mit allen Wassern gewaschen. Die Zukunft der Kanzlei mit über 200 Mitarbeitern ist in sichersten Händen. ▲▼ 7

7 RALPH SEIFFERT ↑
49 Jahre | Fachbereichsleiter Schule, Sport, Kultur, Soziales Neu-Ulm



In den wenigen Jahren als Leiter des Fachbereichs hat er sich rundum einen positiven Ruf erarbeitet. Mit den Kollegen Stier und Bullinger bildet er eine harmonische Leitungsebene direkt unterhalb des OB. Hat ein offenes Ohr und setzt auf Miteinander anstatt auf einen hierarchischen Befehlsstand. ▲▼ 16

8 DR. CHRISTIAN WINKLER →

8 52 Jahre | Notar Regional die relevante Notar-Koryphäe an der Donau. Emsig, gut verdrahtet, stets heiter und humorvoll gestimmt, meistert der juristische Kenner jede brenzlige Situation gekonnt. Viele Fäden laufen hier zusammen. ▲▼ 6



9 STEFAN RUESS →
53 Jahre | Leiter Finanzamt Neu-Ulm



Sein Amt erfordert ein hohes Maß an Verschwiegenheit und Integrität. Der Hüter über die wichtigsten Kennzahlen von Firmen wie Privatleuten genießt dabei großes Vertrauen. ▲▼ 8

ANZEIGE

KILOS-WEG-AKTION

JETZT FÜR DAS 4-WOCHEN-PROGRAMM ANMELDEN!

INFOVERANSTALTUNGEN
29.02.2016, 20.15 UHR ODER
01.03.2016, 20.15 UHR
Begrenzte Plätze! Direkt reservieren:
(0731) 60 2800 60

NUR
29,90 €*

INKLUSIVE
ERNÄHRUNGS-
PROGRAMM

Mrs.Sporty Ulm & Neu-Ulm
Tel. Ulm: 60 2800 60
Tel. Söflingen: 140 50 878
Tel. Neu-Ulm: 977 57 550
www.mrssporty.de

*Das Angebot gilt bis zum 01.03.2016. Die einmalige Teilnahmegebühr für das 4 Wochen Programm beträgt 29,90 Euro. Nur in teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs gültig und nur für Interessierte, die noch nicht Mrs.Sporty Mitglied sind.
Inhaber Mrs.Sporty Ulm-Mitte: Patrick Otte, Kammachergasse 1.

MRS.SPORTY

WWW.MRSSPORTY.COM

10 HANS HEINER HONOLD
72 Jahre | Inhaber Honold Logistik Gruppe



Schlechthin der Doyen der Logistikbranche, jahrzehntelang in vielen Ämtern mit politischem Einfluss ehrenamtlich tätig. Mittlerweile findet Honold im Unruhestand die verdiente Work-Life-Balance, hat die operative Verantwortung mit dennoch wachem Gesamtblick auf das Unternehmen abgegeben und widmet sich dem Sport sowie dem Reisen.

▲▼ 10

11 KATRIN ALBSTEIGER
32 Jahre | CSU-Bundestagsabgeordnete



Als frischgebackene Mutter wird sie der neuen Aufgabe sicher ebenso gut gerecht wie ihren Aufgaben in Berlin und Neu-Ulm. Energiegeladene Macherin, die auch vor Brandreden gegen den Parteivorsitzenden nicht zurückschreckt.

▲▼ 13

12 ALBERT OBERT
71 Jahre | 2. Bürgermeister Stadt Neu-Ulm

Kenner und Freunde sagen dem über 70-jährigen verblüffende Jungspundqualitäten nach. Geschätzt wegen seine ruhigen Hand, ist der Bürger Pro Neu-Ulm-Stadtrat ein absolut verlässlicher Kompagnon an der Seite von OB Noerenberg.

▲▼ 18



13 PROF. DR. UTA M. FESER
56 Jahre | Präsidentin Hochschule Neu-Ulm



Medial ist es um die Chefin von Neu-Ulms Bildungseinrichtung Nummer 1 eher ruhig. Dennoch entwickelt sie die Hochschule mutig und stetig weiter, schafft attraktive Studiengänge und leitet souverän die HNU.

▲▼ 9

14 DR. GEORG NÜSSLEIN
46 Jahre | CSU-Bundestagsabgeordneter



Sympathischer Vertreter der Wählerschaft in Berlin. Sachorientierter und konzeptionell fundiert agierender Politiker.

▲▼ 14

15 CHRISTINA RICHTMANN
58 Jahre | FWG-Stadträtin Neu-Ulm

Für klare Worte steht die engagierte Stadträtin. Ob sie mehr Geld für den Ausbau des Allgäuer Rings fordert, den verkaufsoffenen Sonntag nicht am Muttertag sehen will oder das Hallenbad lobt – sie will Neu-Ulm voranbringen.

▲▼ 21



16 FRANK BOLZ
50 Jahre | Geschäftsführer Allgaier Gruppe



Einer der führenden Köpfe des Erfolgsbetriebes Allgaier, dessen Geschäftsleitung von 3 Schwiegersöhnen des Firmengründers nach Sparten erledigt wird. Sozial und gesellschaftlich gut und mit dezemtem Auftreten engagiert.

▲▼ 22

17 ANTJE ESSER
47 Jahre | SPD-Kreisrätin, Rechtsanwältin



Die Rechtsanwältin ist als Kreis- wie Stadträtin hoch-engagiert wie unermüdlich unterwegs. Als Fraktionsvorsitzende der SPD im Neu-Ulmer Stadtrat scheut sie keine Diskussion, ist verbindlich und nicht zu unterschätzen.

▲▼ 19

18 JOCHEN STELZER
46 Jahre | Notar



Partner von Christian Winkler in der gemeinsamen Notar-Erfolgskanzlei. Stelzer gilt als eher zurückhaltend in diesem Duo, agiert aber ebenfalls mit bestem Netzwerk-Background – effizient und eher unauffällig.

▲▼ 11

„Das Leben ist zu kurz, um langweilige Autos zu fahren“

Oldtimer **BOX**
KULTAUTOS zum SELBERFAHREN

STEIN GmbH Autovermietung PKW - LKW - Kleinbusse - Oldtimer • Neu-Ulm 0731-974 770 • www.Autovermietung.Stein.de

19 DR. ARMIN BRUGGER →
55 Jahre | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neu-Ulm/ Illertissen



Beste Zeugnisse stellen dem Banker mit Herzblut all die aus, die mit ihm zu tun haben. Seine Macht kommt nun aber ins Wanken. Durch die vorgesehene Fusion der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen mit der Sparkasse Günzburg-Krumbach könnte er den Gesamtvorsitz an den Günzburger Chef Walter Pache verlieren. ▲▼ 15

20 DR. BEATE MERK →
58 Jahre | Bayerische Europaministerin



Ein Job, den sich viele wünschen: die »Außenministerin« Bayerns, die den Freistaat auf vielen, vielen ... vielen Reisen charmant repräsentiert. Vor Ort mit Einfluss, aber nicht allzu großer Präsenz. ▲▼ 12

21 DR. ALFRED SCHÖMIG →
60 Jahre | FDP-Stadtrat Neu-Ulm

Der Fraktionsvorsitzende der FDP weiß das Vertrauen der Wähler hinter sich. Jahrelange Erfahrung im lokalen Politgeschehen bringt er zudem mit. Praktische, bürgernahe Politik sind das Markenzeichen des Mediziners. ▲▼ 23

22 MAREIKE KUCH →
37 Jahre | Sachgebietsleiterin Kultur, Vereine & Sport

Die enorm zuverlässige und loyale Kulturfachfrau hat sich mit Engagement und Ideenreichtum längst zu einem wichtigen Aktivposten der Neu-Ulmer Verwaltungselite entwickelt. Respekt vor dem breiten Arbeitsfeld, von dem jede höchste Aufmerksamkeit verlangt. Kultur ohne Kuch in Neu-Ulm wäre weitgehend Fehlanzeige. ▲▼ 29



23 EKIN DELIGÖZ ↓
44 Jahre | Bundestagsabgeordnete



Bundestagsabgeordnete der Grünen, die für einen »aufgeklärten europäischen, deutschen Islam« wirbt, um die es vor Ort, von ein paar Terminen abgesehen, recht ruhig ist. Wie weit nutzt ihr Wirken in Berlin dem Heimatwahlkreis? ▲▼ 24

24 MICHAEL KECK →
52 Jahre | Kriminaldirektor KIP(Z) Schwaben Süd/West



Verschwiegenheit und Dezenz, bei hohem analytischen Sachverstand und guter Menschenführung. Der hochrangige Polizist mit blitzsauberem Karriereverlauf ist ein Paradevertreter seines Metiers. ▲▼ 25

25 ULRICH SEITZ →
62 Jahre | SPD-Stadtrat Neu-Ulm

Der SPD-Stadtrat ist in zwei wichtigen Ausschüssen aktiv und für sein sympathisches Auftreten bekannt. Als profunder Kenner der Stadtgeschichte, aber auch durch seine Erfahrung in der Verwaltung ist er ein gern gesehenes, respektiertes Ratsmitglied. ▲▼ 26



26 DIETER DANKS →
68 Jahre | DAV-Vorsitzender

Mit über 7.000 Mitgliedern ist man als Vorsitzender fast schon ein zweiter Bürgermeister der Stadt. Danks ist rührig im Umgang und in der Führung seiner Alpinfreunde – innovative Ideen zeichnen ihn zudem aus.



▲▼ 28

27 ALEXANDER HIRN →
56 Jahre | Wirtschaftsprüfer



»Nomen est Omen – Beratung mit Hirn«, so steht es auf seiner Webseite und dem ist wenig hinzuzufügen. Beliebt auf Golfplatz und in der Society, respektiert im Geschäftsleben. Ein wichtiger Player in der Stadt. ▲▼ 17

28 PETRA GNAMM →
48 Jahre | Inhaberin Geydan-Gnamm



Hier laufen die gesellschaftlichen Kontakte der kulinarischen Elite an der Donau zusammen. In der Ludwigstraße auf ein Schwätzchen an der hochklassigen Theke trifft sich die gesamte Stadt. Chefin Petra Gnamm dirigiert charmant mit Gatten Ralf das Unternehmen, gute Kontakte zur Firmenwelt zeigt die Vormachtstellung vor Ort im Catering-Geschäft. ▲▼ 30

ANZEIGE

Zum dritten Mal
 die Nr. 1:
 Einfach gut.

www.spk-nu-ill.de

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
 Neu-Ulm – Illertissen

29 JÖRG OBERLE

44 Jahre | Abteilungsleiter Stadtplanung & Stadterneuerung Neu-Ulm



Er führt eher ein öffentlich unauffälliges Dasein. Setzt in klassisch-ruhiger Art seine Akzente. Wie man hört, ist er dabei nicht immer offen für Lösungen abseits der ausgetretenen Pfade.

▲▼ 31

30 PEER GOMBERT

53 Jahre | Leiter Bürgerdienste Neu-Ulm



Der Mann der öffentlichen Ordnung, der sich durchsetzungsstark darum kümmert, dass kein Blumenpott zu weit auf dem Gehweg steht. Manch Insider hadert zuweilen mit Gomberts – wohl amtsbedingter – Ruppigkeit und einem, sagen wir, dezidierten Auftreten.

▲▼ neu

31 DR. HELGA GUTBROD

52 Jahre | Leiterin des Edwin-Scharff-Museums und der Städtischen Sammlungen Neu-Ulm



Mit wem man in der Stadt über sie und ihre Arbeit spricht, stetig wird Respekt und Anerkennung geäußert. Hochrespektabel ihr Einsatz für die Museen der Stadt.

▲▼ 32

32 MARKUS KRÄMER

54 Jahre | Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, Hochbau, Umweltstrategie Neu-Ulm



Mittlerweile mit ansetzender Amtserfahrung versehen, zeigt sich der besonnene Krämer als durchaus willensstark und geht auch Konflikten mit OB Noerenberg nicht aus dem Weg. Neu-Ulm kann eine starke und kreative Hand gebrauchen. Also, nur weiterhin Mut und die kreativen Regler hochfahren, Herr Krämer!

▲▼ 33

33 DR. JÖRG MUNZIG

53 Jahre | Notar



Fachlich hochgeschätzt, dabei sozial engagiert. Freundlich, gelassen, kompetent – kein Wunder gehört er zu den Top-Notaren der Stadt.

▲▼ 36



Leistung 4.0

Fachwissen flexibel verfügbar


Ob innovative Produkte oder der Weg nach 4.0... Wir sind Ihre Berater, Entwickler, Konstrukteure, Hard-/Software-Spezialisten, Tester, Automatisierer, Koordinierer, Optimierer, Experten für Dokumentation/CE. Bei Ihnen vor Ort. In unseren Competence Centern.

- Maschinenbau
- Fahrzeugtechnik
- Elektrotechnik
- IT und Kommunikation
- Luft- und Raumfahrt
- Medizintechnik
- Mechatronik
- Schiffbau
- Anlagenbau

FRAGEN?


Werner Aigeldinger
Regionalleiter
0731 20790 - 0

www.engineering-people.de

34 PETER STAMM 
59 Jahre | Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung
 Sehr erfahrener und umsichtiger Wahrer und Ausbauer der wirtschaftlichen Möglichkeiten und Potenziale der Region. Mit seinem Team leistet Stamm einen exzellenten Job in einer prosperierenden Wirtschaftsregion. **▲▼ 37**

35 THOMAS WITZEL 
59 Jahre | Vertriebsdirektor Nutzfahrzeuge Württemberg
 Der Deutschen liebstes Kind ist das Auto und dabei ist Mercedes die Prestige-Marke schlechthin. Thomas Witzel ist verantwortlich für den Niederlassungsverbund, der weitläufig von Schwäbisch Gmünd über Ulm/Neu-Ulm bis Ravensburg reicht. **▲▼ neu**




36 ROSL SCHÄUFELE 
65 Jahre | SPD-Stadträtin, Kreisrätin, 3. Bürgermeisterin
 Die piffige SPD-Politikerin trägt das Herz auf dem rechten Fleck und kann dank ihrer zahlreichen Aktivitäten und ihrer Bürgernähe für die Interessen der Menschen glaubwürdig eintreten. **▲▼ 38**

37 JANET LOOS 
43 Jahre | Leiterin Stadtarchiv Neu-Ulm


Zehn Jahre schon bewahrt und sammelt Loos das, was zur Stadtgeschichte gehört. Mit Charme und tiefem Wissen wird dabei in höchsten Tönen von ihr gesprochen. **▲▼ 39**

38 EDWIN RUSCHITZKA 
57 Jahre | Lokalredakteur SWP


Eins der lokaljournalistischen Urgesteine der örtlichen Tageszeitung, der die Themen auf der bayrischen Donauseite im Auge behält. Gute Balance aus engen persönlichen Kontakten und neutraler Berichterstattung. **▲▼ 49**

39 URSULA HÖRGER 
71 Jahre | CSU-Stadträtin
 Die Stadträtin ist stellvertretende Vorsitzende des CSU-Ortsverbands Pfuhl, Vorsitzende des TSV Pfuhl 1894 e.V. und Schatzmeisterin der CSU-Stadtratsfraktion. Mit offenem Ohr und Energie setzt sie sich für ihren Stadtteil ein. **▲▼ 40**

40 RAINER JUCHHEIM 
69 Jahre | Stadtrat Neu-Ulm Bündnis 90/Die Grünen

 Ur-Grüner im politischen Zustand eines Vorfossils, der von einer langjährigen Routine zehrt. Irgendwann ist doch auch mal gut, Herr Juchheim! **▲▼ 34**

41 WALTER GÖBEL 
66 Jahre | Geschäftsführer Getränke Göbel


 Er hat seinen Getränkehandel zu dem gemacht, was er heute ist. Nun tritt er langsamer und verabschiedet sich in den Unruhestand. Seine Söhne, allen voran Norbert, hat er in die Firma integriert und sie werden zunehmend die Geschicke übernehmen. **▲▼ 27**

42 CHRISTA WANKE 
62 Jahre | FDP-Stadträtin

 Biss verloren – in der liberalen Bürgerlichkeit geerdet? Die spritzige Politikerin, die nach ihrem Fahngang von der CSU zur FDP etwas an auffälliger Dynamik verloren zu haben scheint, ist aber weiterhin eine durchaus sympathische und engagierte Lokalpolitikerin. **▲▼ 41**




ANZEIGE

Konzertsaal



Gemütliche Kaffeehauskultur verbindet sich hier mit modernem Ambiente. Handgefertigte Torten und Pralinen, feine Kaffeespezialitäten, sowie herzhafte Speisen laden zum Genießen ein.

RESTAURANT KONDITOREI KAFFEEHAUS

Unsere Räumlichkeiten bieten Platz bis 100 Personen und sind der perfekte Rahmen für Ihre Familienfeier, Geschäfts- oder sonstige Veranstaltung.

Sicherstraße 2 · 89231 Neu-Ulm
 Telefon 0731 776 00
www.konzertsaal-neu-ulm.de

ANZEIGE

Ulmer Medizinhilfe in der 3. Welt

Extreme Armut und unzureichende Gesundheitsversorgung treffen immer noch jeden fünften Menschen auf diesem Globus. Sie kosten über 30.000 Kindern am Tag das Leben. Mehr Solidarität mit den Armen dieser Welt ist eine Frage der Menschenrechte und der Vernunft.

Der gemeinnützige Verein Support Ulm e. V. wurde 2005 von Ulmer Bürgern auf Initiative des damaligen Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Plastische- und Wiederherstellungschirurgie, Prof. Dr. Heinz Maier, mit dem Ziel die medizinische Versorgung in Entwicklungsländern zu unterstützen, gegründet. Zahlreiche Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus unserer Region sind heute Mitglieder des gemeinnützigen Vereins und engagieren sich für medizinische Hilfsmaßnahmen weltweit.

Helfen auch Sie mit Spenden oder indem Sie Mitglied werden.

Spendenkonto:
Sparkasse Ulm,
IBAN: DE 49 63050000 0021 1179 27

unterstützt von


www.support-ulm.de



43 **JOHANNES STINGL** →
 57 Jahre | CSU-Fraktionsvorsitzender



Der Diplomverwaltungswirt ist seit über 30 Jahren Mitglied der CSU Pfuhl und seit zehn Jahren deren Vorsitzender. Seit 2008 engagiert er sich für Pfuhl zudem im Stadtrat – und das mit bestem Netzwerk. ▲▼ 42

47 **MATTHIAS HAACKE** ↑
 57 Jahre | Leiter Musikschule Neu-Ulm



Gerne wird übersehen, dass eine Musikschule einen essenziellen Beitrag zur kulturellen Bildung leistet. Haacke leitet die Musikschule mit großem Erfolg, breitem Spektrum und Nachhaltigkeit. Der richtige Mann am richtigen Ort. ▲▼ 75

44 **THOMAS NÄGELE** →
 56 Jahre | Leiter Abteilung Sicherheit & Ordnung Neu-Ulm



Nichts geht ohne Nägele! Oder versuchen Sie mal, auf Neu-Ulmer Gemarkung einen Event genehmigen zu lassen. Da gibt's schon – durchaus bekannte – Dubiositäten bei der Nägelschen Entscheidungsfindung. ▲▼ 43

48 **ERICH KRNAVEK** ↑
 57 Jahre | SPD-Stadtrat



Krnavek, vom Typus her der eher im Hintergrund agierende Politiker, gab sich mittlerweile die Breitseite des SPD-Vorsitzenden in Neu-Ulm. Eine schwierige Aufgabe in einem streitbaren Zwei-Lager-Haufen für den volksnahen und offen auftretenden menschlichen Politiker. ▲▼ 47

45 **THOMAS MAYER** →
 62 Jahre | Direktor Amtsgericht Neu-Ulm, CSU-Stadtrat



Die Stadt kann sich glücklich schätzen, einen klugen Kopf als Direktor des Amtsgerichts zu haben. Je weniger man über ihn liest, desto besser macht er seinen Job. Und man hört im Grunde nichts. ▲▼ 44

49 **MARKUS MATTES** →
 49 Jahre | Dekan, Katholische Kirche

Der Dekan der Neu-Ulmer Katholiken leitet vier Pfarreien zugleich und kämpft gegen den Priestermangel. Dabei versucht er den seelsorgerischen Teil, aber auch die Zahl der Gottesdienste nicht darunter leiden zu lassen. ▲▼ 51

46 **GABRIELE BURMANN** →
 63 Jahre | Dekanin, Evangelische Kirche

Oberhirtin von knapp 60.000 evangelischen Christen, die mit einer sehr freundlichen und menschenzugewandten Art die Sympathien auf ihrer Seite hat. ▲▼ 46

50 **DR. KARL-HEINZ BRUNNER** →
 63 Jahre | SPD-Bundestagsabgeordneter



Schon mal von ihm gehört? Vielen ist Brunner als Bundestagsabgeordneter aus der Region nicht geläufig, dennoch agiert der Mann mit Lebenserfahrung und Chuzpe, stets sachbezogen und argumentativ auftretend. ▲▼ 65

51 **MARCUS HÖRMANN** →
 35 Jahre | Leiter der Polizeiinspektion Neu-Ulm



Die gefühlte Sicherheitslage in Deutschland scheint angespannt. Die Wirklichkeit in Neu-Ulm sieht freilich ruhig aus. Dass man wenig zu berichten hat, ist auch sein Verdienst. Souverän hat er seine Polizeiinspektion im Griff und sorgt für ein friedlich-geordnetes Neu-Ulm. ▲▼ 52

53 **JOHANN BRITSCH** →
 59 Jahre | Inhaber Landgasthof Hirsch Finningen

Sehr ruhig ist es um den Großgastronomen aus Finningen geworden. Sein Disneyland-artiges Hotel-Wirtschafts-Gelände ist in Schuss und alles läuft rund, auch weil große Teile der Familie Teil des großen Ganzen sind. So kann er sich entspannt seinem Hobby Fliegen widmen. ▲▼ 48

52 **NORMAN ROSSBERG** ↑
 32 Jahre | City-Manager Wir in Neu-Ulm e.V.



Kein leichter Job mit einer Halbtagesstelle für den konsensorientierten Roßberg, das City-Marketing des etwas flügelhahnen Neu-Ulm voran zu bringen. Das macht er mit enormem persönlichem Einsatz und Aufwand, ein echter Gewinn für die Stadt. ▲▼ neu

54 **PHILIPP ZUMSTEG** →
 44 Jahre | Teil des Geschäftsführer-Trios Carl Götz GmbH



Gemeinsam mit seinem Bruder Max und Neffen Christoph bildet die junge Garde ein verblüffend kluges und erfahren wirkendes Führungsteam der Vorzeigefirma Götz, die 12 Niederlassungen hat. Zudem aktiv als stellvertretender Vorsitzender im bundesweiten Verband Deutscher Holzhändler (GDH). ▲▼ 55

ANZEIGE



BRAUTMODEN Renger
 DER NAME FÜR BRAUTMODE

Neu im Modehaus Honer!!

Brautmoden Renger GmbH
 Neue Straße 75 89073 Ulm
 Im Modehaus Honer
 Tel. 0731 88016550
 www.brautmoden-renger.de



Quelle: Ladybird

Neu & naturtrüb
Kellerweizen Urtyp



ULMER GOLD OCHSEN
 Seit 1897

Ulms flüssiges Gold

www.goldochsen.de

55 GERD STIEFEL 
55 Jahre | Vorsitzender Club der Industrie, Geschäftsführer Fritz Stiefel GmbH



Der Sohn des Firmengründers der »Fritz Stiefel GmbH« leitet mit seinem Bruder die Geschicke der Firma. Als neuer Vorsitzender des Clubs der Industrie Ulm/Neu-Ulm e.V. kann er sich nun auch als Vertreter einer unabhängigen Vereinigung von 100 leistungsstarken Firmen der Region beweisen.


▲▼ neu

56 MICHAEL MÜHLBACHER 
61 Jahre | Vorstandsmitglied beim Club der Industrie Neu-Ulm, Rechtsanwalt



Der joviale Fachanwalt für Arbeits- und Medizinrecht gilt als ein solider Player im örtlichen Wirtschaftsleben. Engagement im Club der Industrie, seine Stimme zählt und auch auf dem Golfplatz macht Mühlbacher eine gute Figur.

▲▼ 56

57 FRIEDER NETHING 
74 Jahre | Gründer Nething Generalplaner
 Ein Urgestein der regionalen Gesellschaft. Ein Geschäftsmann des alten Schlages, der sich aus dem Tagesgeschäft weitgehend zurückgezogen hat, sich aber noch überdurchschnittlich sozial engagiert – wie mit seiner Stiftung »Gänseblümchen«.

▲▼ 57

58 ERNST SPERBER 
55 Jahre | Pfarrer Andreasgemeinde



Gesellschaftliche Themen bewegen den menschenfreundlichen Gottesmann, der in seinem Wirkungskreis als Pfarrer äußerst geschätzt wird. Mehr dieser Art würde der Kirche guttun.

▲▼ 58

59 LISA GEIGER 
54 Jahre | Inhaberin Wiley-Club



Man hört wenig aus dem Wiley-Club, aber die gut geschmierte Maschinerie ist nach wie vor ein Unikat unter den gastronomischen Betrieben, immer wieder ein gut gefüllter Partytempel und eine verlässliche Adresse für den soliden Genuss.

▲▼ 59

60 TOBIAS FRIESS 
39 Jahre | Leiter Fachbereich Öffentlicher Lebensraum & Verkehr




Der studierte Bauingenieur kann trotz junger Jahre auf einen hohen Kompetenzgrad zurückgreifen. Verkehrsinfrastruktur, die Erschließung neuer Baugebiete, das Kanalnetz, Gewässer sowie Grünflächen, Parkanlagen, Spielplätze und Friedhöfe sind sein Beschäftigungsfeld, das er ordentlich beackert, auch wenn richtungsweisende Akzentsetzungen noch Mangelware sind.

▲▼ neu

61 BERND NEIDHART 
56 Jahre | Wirtschaftsbeauftragter Stadt Neu-Ulm

Als Wirtschaftsbeauftragter der Stadt Neu-Ulm ist seine Aufgabe, anzustoßen, zu verbinden und zu fördern. Mit seinem gut gepflegten Netzwerk ist er dabei bestens gerüstet, wenngleich die Öffentlichkeit wenig Notiz davon nehmen kann.

▲▼ 74

62 BERNHARD JUNGINGER 
42 Jahre | Leiter Lokalredaktion Neu-Ulmer Zeitung
 Gralshüter des Lokaljournalismus in der beschaulichen Medienstadt Neu-Ulm. Junginger gilt als ernsthafter und verlässlicher Journalist, dessen Wort etwas gilt und auch zählt.

▲▼ 60

63 ERWIN A. SETTELE 
58 Jahre | Geschäftsführer Settele



Wem klingen nicht die Ohren bei seinem Namen? Spätzle und Maultaschen aus dem Kühlregal – so bringt er von Neu-Ulm aus den Namen Settele in die fernen Supermärkte. Wie man hört, reduziert er langsam, überlässt Schritt für Schritt dem Nachwuchs die Firma.

▲▼ 61

64 PETER GÖTZ 
48 Jahre | Geschäftsführer Arena Ulm/Neu-Ulm Betriebsgesellschaft mbH



Wenige kennen den ruhigen, öffentlichkeitsfernen Manager der erfolgreichen Arena. Er führt sein Team und die außergewöhnliche Location aber zu guten Erfolgen und erreicht eine hohe Strahlkraft über die Stadtgrenze hinaus.

▲▼ 62

65 ROLAND SAILER 
 – | Inhaber Dietrich-Theater

Öffentlichkeitsscheuer Kino-Macher, der früher mit Ideen für das Wiley-Gelände für Aufmerksamkeit sorgte, heute aber stillschweigend die Lorbeeren seiner Unternehmen erntet. Das Dietrich-Theater läuft und läuft und läuft.

▲▼ 63

66 MANFRED JANSSEN 
65 Jahre | Vorsitzender TSV 1880 Neu-Ulm e.V., Steuerberater

Kein leichter Job für den erfolgreichen Steueranwalt, der seit Jahren den TSV Neu-Ulm führt: Aufgrund der Flüchtlingslage muss er mit Hallenproblemen kennen, im Wiley riss man ihm eine Halle ab. Janssen ist bekannt für Kontinuität und Standhaftigkeit.

▲▼ 64



67 MICHAEL KÖSTNER 
43 Jahre | Geschäftsführer livekonzepte



Mit Konzerten und Events setzt der Kulturmacher immer wieder öffentliche Akzente. Ein Großteil seiner Arbeit findet jedoch nicht sichtbar statt. Mit Agenturgeschäft und teils spektakulären Firmenevents.

▲▼ 66

ANZEIGE

YOGA

lamovida®
Bewegt DICH!

Stadlin Sibine Wiedek | Dieselstraße 4/2 | 89231 Neu-Ulm | Tel. 07121-17398778 | Mobil. 0170-2355725 | info@lamovida.de www.lamovida.de

68 REINHOLD KÖLLE 
53 Jahre | 1. Vorstand Sportverein Offenhausen

 Kölle ist ein Kümmerer, kluger Vereinsschaffer und ein gutes Beispiel für das Neu-Ulmer Ordnungsprinzip, das besagt, dass Vereine und Parteien in den Stadtteilen die Macht in der Gesamtstadt stellen. Rund 800 Mitglieder stehen hinter ihm. **▲▼ 67**

69 SILVIA & JÖRG MEINL 
44 & 51 Jahre | Inhaber Hotel & Restaurant Meinl Reutti, Josi Café & Food


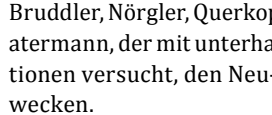
 Verbindet man die jeweils ersten beiden Buchstaben der Vornamen erhält man »Josi« und damit das neue Gastro-Erlebnis im Brückenhaus am Donauufer, das nun auch zum Hotel und Restaurant Meinl in Reutti gehört. Verlässliche, mit Charme und Voraussicht agierende Geschäftsleute. **▲▼ 69**

70 LENNARD LEMKE 
51 Jahre | WiN-Vorsitzender

 Der unermüdliche und agile Lemke schaut beharrlich danach, den Einkaufsstandort Neu-Ulm voran zu bringen. In einem dafür nicht einfachen Umfeld mit nicht einfachen Rahmenbedingungen gilt es, dafür Anerkennung zu zollen. **▲▼ 50**

71 VERENA SCHNEIDER 
34 Jahre | Venethaus, Kunstvermittlerin

 Bei Verena Schneider – geborene Wieland, verheiratet mit Philipp Schneider, Sohn des Insolvenzverwalters Werner Schneider – treffen Beruf und Berufung aufeinander. Mit viel Herzblut leitet sie die Galerie im Venet-Haus. Hier werden Teile der immensen Kunstsammlung der Familie Schneider sichtbar, aber auch das klassische Galerie-Geschäft wird zunehmend von ihr gefördert. **▲▼ 70**

72 HEINZ KOCH 
70 Jahre | Leiter Theater Neu-Ulm

 Bruddler, Nörgler, Querkopf und leidenschaftlicher Theatermann, der mit unterhaltsamen Beziehungs-Produktionen versucht, den Neu-Ulmer Geist fürs Theater zu wecken. **▲▼ 54**

73 KARIN ECK 
50 Jahre | Inhaberin Café Konzertsaal

 Die Torten-Königin der Stadt ist längst heimisch im neuen »Konzertsaal«. Trägt das Gebäude nur noch aus Gewohnheit den Namen, steht bei ihr im Café die ganze Pracht der Konditoren-Tradition in voller Blüte. **▲▼ 71**

74 GABRIELE SCHILDER 
59 Jahre | Leitung Stadtteilmanagement Vorfeld/Innenstadt Ost

 Wer die Ecke kennt, weiß, was die tapfere Schilder leistet, um das Wohngebiet positiv voran zu bringen: Martinsmarkt, interkulturelles Sommerfest, Ausstellungen, Hausaufgabenbetreuung, Sprachschulung. Wenig bleibt unversucht, um integrativ zu wirken. Toller Job! **▲▼ 73**

75 ANDREAS F. HEIPP 
48 Jahre | Geschäftsführer Nuwog

 Seit Juli hat das kommunale Wohnungsunternehmen wieder einen neuen Geschäftsführer. Als Master of Science Real Estate und einer von zwei Geschäftsführern der Wohnbau Stadt Coburg GmbH bringt er Erfahrung mit und kann nun sein Können unter Beweis stellen. **▲▼ neu**

76 GÜNTER STEINLE 
74 Jahre | Inhaber Wohnbau Steinle

 Der nimmermüde Doyen der örtlichen Immobilienszene, der schon vieles in Szene gesetzt hat und immer noch setzt. Mit seiner Günter-Steinle-Foundation als Sponsor im Sport, in der Kunst und in Sozialprojekten aktiv, selbst vielseitig kulturell interessiert, ist Steinle stets ein erquickender Gesprächspartner mit bester Vernetzung in verschiedene Kreise. Beirat in der Neuen Philharmonie in München. **▲▼ 72**

77 DANIEL KOCH 
35 Jahre | Trainer der Neu-Ulmer Football-Mannschaft »Spartans«

 Der Herr Papa ist nur noch wenige Plätze vor ihm in der Liste, zunehmend denkt man beim Namen Koch auch direkt den Sohn. Sein Verdienst ist es, mit sportlichem Erfolg und beharrlichem Schaffen dem Sport Football einen veritablen Stellenwert geschaffen zu haben – und es ist längst nicht alles erreicht. Aktuell zum bayerischen »Coach of the Year« gewählt. **▲▼ 77**

78 JOSEPH KELEMEN 
58 Jahre | Organist in der katholischen Kirche St. Johann Baptist

 Aufgehört: Hier kommt eine echte musikalische Kapazität bedeutenden Rangs. Er ist bekannt als internationaler Dozent, seine zahlreichen CD-Einspielungen mit seinem Spezialgebiet Orgelmusik des 17. Jahrhunderts lassen Kelemens Ruf für Neu-Ulm strahlen. **▲▼ neu**

79 KARL-MARTIN WÖHNER 
56 Jahre | SPD-Stadtrat
 Mit dem Landtag wurde es nichts. Seitdem Antje Esser ihm den Fraktionsvorsitz abgeluchst hat, ist es still, sehr still um ihn geworden. Trät gerne mit großen Worten auf und wenn man heute mal noch was hört, wirkt es eher wie »aus Prinzip dagegen«. **▲▼ 78**

80 UWE FLIEGNER 
55 Jahre | Geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft Neu-Ulm eG

 Menschen ein sicheres und je nach Größe des Geldbeutels angemessenes Wohnen zu ermöglichen, das ist Fliegners gegebene, äußerst redliche Aufgabe. Dafür kämpft der Immobilien-Fachmann mit wackeren Projekten. **▲▼ 79**

ANZEIGE



So schmeckt Ostern im Wiley Club...

24.3. Gründonnerstag *Vegetarischer & veganer Tag...*
 25.3. Karfreitag *Im Fisch statt Fleisch... ab 17.30 Uhr*

27.3. Ostersonntag *Großer Osterbrunch*
 ab 11 Uhr **38,50 pro Person** (von 4 bis 12 Jahre: 15 Euro)
 ab 15 Uhr *Wasserpommes, Weispizzen und Kneidel*
 ab 17.30 Uhr *Abendliches Costumeraufstimmung, Spitzel, Lammhälften & Schokolade*

www.wiley-club.de **Natürlich gibt es zuzser den „Specials“ auch die gewohnte Auswahl auf der Karte.**

81 ANDREAS HOFFZIMMER →
49 Jahre | Kommandant Freiwillige Feuerwehr Neu-Ulm

Die Querelen von einst vergessen, ist die Feuerwehr Neu-Ulm solide aufgestellt und die Harmonie wieder zurückgekehrt. Das ist auch seinem verbindenden Wirken als Leiter zu verdanken.



▲▼ 80

84 ILSE RÜGGENMANN →
60 Jahre | Leiterin Stadtbibliothek Neu-Ulm

Trotz des digitalen Wandels der Zeiten sind Bibliotheken zurecht immer noch ein kulturelles Must have in den Städten und Gemeinden. Rüggenmann leitet diese Institution mit Geschick, Ideenreichtum und Zukunftsblick.



▲▼ 86

82 OLIVER SCHEFFELS →
40 Jahre | Dekanatskantor



Seit Ende 2012 in Neu-Ulm, verantwortet der knitze, studierte Orgelmusiker alljährlich ein umfassendes musikalisches Programm, das in der Bevölkerung einen guten Ruf genießt.

▲▼ 82

85 THOMAS WIEDEMANN →
 - | Inhaber Mekong Box Gym

Salopp könnte man ihn als Verteidigungsminister der Stadt Neu-Ulm bezeichnen. In seinem Mekong Box Gym trainieren nicht nur Profis wie Rola El-Halabi oder Nikki Adler, sondern auch jede Menge bekannter Gesichter der Stadtgesellschaft. Wiedemann kann seine reichhaltige Erfahrung zum Beispiel aus Bundeswehrtagen hervorragend vermitteln.

▲▼ 88

86 RICHARD GÉCZI ↑
36 Jahre | 1. Vorstand Kunstbauraum e.V.

Kunstbauraum e.V.! Schon mal gehört? Der umtriebige Geczi und eine Truppe Gleichgesinnter sorgen dafür, dass Neu-Ulm nicht kunstfrei ist. Tolle Initiative, der man viele Freunde wünschen mag; leider scheint es an Öffentlichkeitsarbeit, dadurch Bekanntheit, zu hapern.



▲▼ neu

83 ERICH NIEBLING ↓
69 Jahre | CSU-Stadtrat, 1. Vorstand FC Burlafingen



Ein Macher, ein Verwirklicher und ein Urgestein, das noch immer Gas gibt und für Burlafingen steht. Den Vorsitz der CSU Burlafingen/Steinheim hat er im März 2015 an Thomas Ott abgegeben, aber dennoch ist sein Tatendrang ungebremst.

▲▼ 84

87 STEPHAN SALZMANN →
54 Jahre | Pro Neu-Ulm-Stadtrat, Optiker, Mitbegründer der Optik Salzmann Gruppe

Wenn man nicht gerade eines seines Brillengeschäfte passiert, sieht und hört man den Namen Salzmann trotz Amt des Stadtrats kaum noch. Viele große Pläne, wenig greifbare Ergebnisse. Oder ist das die Ruhe vor dem Sturm? Steht das fulminante politische und/oder Society-Comeback bevor?



▲▼ 45

88 GERHARD HÖLZEL ↓
72 Jahre | SPD-Stadtrat



Großes Lebenswerk als Politiker, Bürgermeister und Anwalt. Hölzel geht's nun berechtigterweise als Nur-Stadtrat etwas ruhiger an, seine öffentliche Wirkung scheint zu verblassen.

▲▼ 35

89 DANIELA BAUMANN ↑
34 Jahre | Sammlungsleiterin Walther Collection



Die gebürtige Ulmerin geht konsequent ihren Weg. Vom HfG-Archiv wechselte sie im Sommer als Sammlungsleiterin zur Walther Collection. Ein für das Alter beachtlicher beruflicher Erfolg. Vor allem, da sie ganz nebenbei noch promoviert.

▲▼ neu

ANZEIGE

Komfort und Sicherheit für alle Ansprüche



Innovative Fenstertechnik:

- Fenster mit RC 3-Widerstandsklasse für ausgezeichneten Einbruchschutz
- Elektromotorisches Bedienen von Hebe-Schiebe-Türen
- Elektrisch steuerbare Raffstores und Oberlichter

Haustür-Zugangsvarianten mit höchster Sicherheit:

- Türöffner – mit motorischer Entriegelung
- Fingerprint – öffnen mit dem Finger

www.kneer-suedfenster.de

KNEER - SÜD FENSTER
 Wohnen mit Weitblick

KNEER GmbH Fenster und Türen
 Horst-Kneer-Straße 1 · 72589 Westerheim
 Tel. 0 73 33/83-0 · info@kneer.de

Find us on Facebook



UNTER BEOBACHTUNG

In alphabetischer Reihenfolge



Thomas Ott

32 Jahre | Ortsvorsitzender CSU-Ortsverband Burlafingen/Steinheim
Neuer Ortsvorsitzender des CSU-Ortsverbands Burlafingen/Steinheim. Wir sind gespannt, was da nun kommt.



Antonius Junker

52 Jahre | Leiter Wonnemar in Neu-Ulm Tolles Bad, das gelegentlich eine kritische öffentliche Wahrnehmung erfährt. Der neue Leiter hat einen spannenden Job und kann das anerkannt Gute entsprechend nach außen tragen.



Walter Pache

63 Jahre | Vorstandsvorsitzender Sparkasse Günzburg-Krumbach
Er ist Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Günzburg-Krumbach. Das bedeutet derzeit wenig für diese Liste. Er wird aber als Kandidat für den Gesamtvorsitz nach der Fusionierung seines Kreditinstituts mit der Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen gehandelt.



Norbert Göbel

46 Jahre | VKL Getränkemärkte und Personalleiter Getränke Göbel
Vater Walter hat mit allerbestem schwäbischen Unternehmerteil eine tolle Firma aufgebaut. Die Söhne kommen nun ans Ruder. Norbert Göbel scheint der primus inter pares in der Außenwirkung des Getränkeriesen.



Philipp Schneider

38 Jahre | Geschäftsführer der PS Beteiligungs-Consult GmbH
Kluger und weitsichtiger Strategie aus bestem Hause. Vater Werner Schneider (Platz 4 die-

ser Liste) hat ein beeindruckendes Imperium aufgebaut. Eine enorme wirtschaftliche Grundlage für ein Firmenbeteiligungsunternehmen. Phillip Schneider widmet sich dem gekonnt!

Steffen Fromm, Alois Spiegler und Dr. Wolfgang Seel

46 & 45 & 57 Jahre | Vorstand VR-Bank Neu-Ulm eG



Nach dem Abgang von Werner Deubel wirkt der dreiköpfige Vorstand mit Steffen Fromm, Alois Spiegler und Dr. Wolfgang Seel einig und gleichberechtigt.

Wo es drei Menschen zur Entscheidung braucht, kann der Einzelne wenig bewirken. Wird sich einer hervortun oder werden alle drei entscheidende Rollen für die Bank und Neu-Ulm spielen?



Daniela Reuther

28 Jahre | Persönliche Referentin des Oberbürgermeisters Neu-Ulm
Ein noch unbekanntes Gesicht in der politischen Szenerie; man darf gespannt sein, welche Rolle die junge Referentin im politischen Neu-Ulm spielen kann. Der – gekonnte – Einfluss einer Referentin ist nicht zu unterschätzen.

Sabine Friedrich

– | Center-Managerin Glacis-Galerie
Tanker in Not? Die Glacis-Galerie kämpft um ihr Ankommen in der Region. Nach dem schnell verschlissenen Auftakt-Center-Manager Alexandru Gavrilu ist nun Sabine Friedrich am Ruder.



Michael Bielefeld

46 | Trainer der Neu-Ulmer Eishockey-Mannschaft »Devils«
Ein Puck, ein Tor? Viele Monate war das Eishockey-Team scheinbar unschlagbar und in bester Kampfeslau- ne. Derzeit verfolgt sie zwar eine kleine Pechsträhne, aber der Verein ist so solide aufgestellt wie lange nicht mehr. Zum Saisonende macht er nun leider eine mehrjährige Trainerpause zu Gunsten der Familie.



Wolfgang Ambros

»pur!«
12.03.2016 »
Forum am Hofgarten Günzburg

Günzburger Zeitung



Helge Schneider

09.05.2016 »
Ratiopharm Arena Neu-Ulm



Neu-Ulmer Zeitung



The Hooters

22.06.2016 »
Theatro Ulm



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986



Urban Priol

»Tilt! –
Der Jahresrückblick 2016«
09.12.2016 »
Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

livekonzepte
Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets »
www.livekonzepte.de |
Hotline 0731 166-2177 |
SWU traffiti | Südwest Presse |
Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy



ÜBER 150
IMMOBILIEN
IM JAHR 2015
VERKAUFT!



QR-Code führt direkt zu unseren Referenzen

DIE 150 WICHTIGSTEN: DIREKT AUF UNSERER HOMEPAGE.

Sehen Sie die 150 wichtigsten Objekte aus dem Jahr 2015.
Viel Freude beim Klicken und Erkunden unter
www.tentschert.de/unternehmen/referenzen



SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Sprechen Sie mich einfach direkt an!
Hier ist meine Handynummer:
0172.73 28 00 1

Ihr Martin Tentschert

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 7952 20
www.tentschert.de